

2012

# LESERREISEN

ITALIEN und SCHWEIZ REISEN



In Kooperation mit:

**RHEINISCHE POST**

**Neuß-Grevenbroicher Zeitung**



## Liebe Reisefreundin, lieber Reisefreund,

Reisen bildet, das wusste schon Goethe. Wir wissen: Reisen macht Spaß. Fremde Länder und Kulturen, spannende Metropolen und romantische Dörfer, Palmenstrände, Berglandschaften oder tropische Wälder. Ein wenig davon kann jeder zu Hause vor dem Fernseher erfahren, doch den Geruch, die Atmosphäre, die menschlichen Kontakte erlebt nur, wer sich hinaus begibt.

Seit über 25 Jahren steht der Name Mondial Tours für sorgfältig geplante, abwechslungsreiche und qualitativ hochwertige Reisen. Für das Jahr 2012 haben wir ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Programm für Sie zusammengestellt: Städte-, Kultur- und Musikreisen. Klassische Reiseziele wie Rom, Venedig oder die Toskana wurden langjährig erprobt und haben sich bestens bewährt. Ein zu jeder Jahreszeit einmaliges Erlebnis ist die Zugfahrt mit dem Glacier-Express – eine Reise, die Sie in dieser Form bei kaum einem anderen Veranstalter finden werden.

### Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Anruf:

Ursula Boddem 0211-8605131

Gisèle Lamby 0211-8605135

Corinna Spellerberg 0211-8605134

# Unsere Reisen im Überblick



**DROSTE REISEN**   
In der Welt zu Hause

## GRUPPENREISEN NACH MASS

Alle Reisen in diesem Katalog organisieren wir auch exklusiv für Sie und Ihre eigene Gruppe (minimum 20 Personen) - zu günstigen Gruppenkonditionen.

### Reisen 2012

Apulien	04
Glacier Express	06
Piemont	08
Rom	10
Sardinien	12
Sizilien	14
Sorrent-Amalfiküste	16
Tessin	18
Toskana	20
Venedig	22
Verona	24
Informationen/AGBs	26

### WICHTIG ZU WISSEN

Veranstalter und Reisebedingungen Veranstalter dieser Reisen ist Mondial Tours MT SA Locarno Schweiz. Die Droste Reisen GmbH tritt lediglich als Vermittler auf. Die Reisebedingungen der Veranstalter liegen im Reisebüro vor.

### Reiseversicherungen

Im Reisepreis sind keine Reiseversicherungen enthalten. Wir empfehlen den Abschluss eines „RundumSorglos-Schutzes“ (Reiserücktritts-, Reiseabbruch-, Reisegepäck- und Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe und Rundum- Sorglos-Service) der HanseMercur. Die Prämie pro Person ist abhängig vom Reisepreis.

### Mindestteilnehmerzahl

Die Mindestteilnehmerzahl für alle Reisen beträgt 20 Personen. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 2 Wochen vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten (näheres siehe Reisebedingungen).

### Veranstalter:

Mondial Tours MT SA, Piazza Pedrazzini 7 a, CH - 6600 Locarno



## Apulien

Apulien, der italienische Stiefelabsatz, bietet landschaftliche und architektonische Höhepunkte: Sanft gewelltes Hügelland, Olivenbaum-Plantagen, kleine Fischerorte, Strände mit glasklarem Wasser und eine Badesaison von Mai bis Oktober. Dazu prunkvolle Barockstädte, romanische Kathedralen, landestypische, spitzkugelige Rundbauten (italienisch: Trulli) und eine Vielzahl von Kastellen, die einst unter der Regie des Stauferkaisers Friedrich II. entstanden. Darunter auch eines der heutigen Wahrzeichen der Region, das Castel del Monte. Auf dieser Reise treffen Sie auf Spuren der italienischen Frühbevölkerung, in Museen bestaunen Sie Exponate der Antike und neben byzantinischen Felsenkirchen bewundern Sie großartige Dome und Kastelle aus normannischer und staufischer Zeit. Das 4-Sterne „Grandhotel La Chiusa di Chietri“ liegt ca. 4 km von Alberobello entfernt, in einem mediterranen 10 ha großen Park, zwischen Mandel- und Ölbäumen, und ist idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Umgebung. Das vollklimatisierte Haus verfügt über eine American-Bar, wo Sie den Abend gemütlich ausklingen lassen können, sowie ein gepflegtes Restaurant mit regionaler und italienischer Küche. An heißen Tagen finden Sie am Swimming-Pool Entspannung und Erfrischung. Die gemütlich eingerichteten Zimmer verfügen über allen Komfort, wie Klimaanlage, Telefon, SAT-TV, Föhn und Minibar.

### Info:

8Tage Flug- und Busreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.195,-

### Ihre Termine:

02.06. – 09.06.2012

15.09. – 22.09.2012

**1.Tag: Anreise**

Flug mit Air Berlin von Düsseldorf nach Bari. Begrüßung durch Ihre örtliche Reiseleitung. Transfer zum 4-Sterne „Grand Hotel Chiusa di Chietri“ in Alberobello. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

**2.Tag: Castellana Grotten, Ostuni und Alberobello**

Am Vormittag fahren Sie zuerst zu den Grotten von Castellana. Diese besitzen, neben der Adelsberger Grotte bei Postojana in Slowenien, das bedeutendste Tropfsteinhöhlensystem in Europa und sind etwa 1,5 km lang. Der Stalagmiten- und Stalaktitenreichtum ist einzigartig.

Anschließend besichtigen Sie Ostuni, die „weiße Stadt“. Die auf einem Hügel gelegene Altstadt aus dem Mittelalter ist bezaubernd mit ihren engen Gassen und strahlend weiß getünchten Häusern. Von hier bietet sich Ihnen ein herrlicher Ausblick auf die nahe gelegene Küste.

Am Nachmittag erkunden Sie Alberobello, das Zentrum der Trulli-Region mit seiner interessanten Geschichte. Es ist Weltkulturerbe und besitzt weit über 1000 Trulli, die malerischen Rundhäuser aus Stein mit kegelförmigem Dach. Sehenswert ist auch die in Trullo-Form erbaute Antonius-Kirche und im Norden der Stadt der doppelstöckige „Trullo Sovrano“. Rückfahrt ins Hotel am Spätnachmittag.

**3.Tag: Castel del Monte (fakultativ)**

Der Tag steht zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, an einer Fahrt zum großartigsten Stauferschloss Italiens, dem Castel del Monte, teilzunehmen. Dieses Schloss wurde als Jagdsitz Friedrich II. von 1240-1250 nach dessen eigenen Vorstellungen in achteckiger Form erbaut. Die „Burg am Berg“ wird wegen ihrer exponierten Höhenlage auch als „Krone Apuliens“ bezeichnet. Unterwegs machen Sie Halt in Trani, wo Sie die schönste romanische Kathedrale von Apulien besichtigen werden (Preis inkl. Mittagessen und Tischwein: 75 €). Nachmittags Rückfahrt zum Hotel.

**4.Tag: Matera, die weltberühmte Höhlenstadt (fakultativ)**

Heute fahren Sie nach Matera (in der Region Basilikata), die am Abhang einer tiefen Schlucht liegt. Die „Sassi“ von Matera sind in Fels gehauene Höhlen, die seit frühgeschichtlichen Zeiten bis nach dem 2. Weltkrieg als Behausungen dienten. In architektonisch interessanten Felsenkirchen kann man noch immer Fresken aus dem Mittelalter bewundern. Heute ist Matera Weltkulturerbe und fasziniert die Besucher durch seine Geschichte und sein Stadtbild (Preis: 65 €). Anschließend Rückfahrt über Tarent zum Hotel.

**5.Tag: Halbtagesausflug Bari**

Fahrt nach Bari, der Regionalhauptstadt Apuliens. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt besichtigen Sie die berühmte Nikolausbasilika, Prototyp des Baustils „romanico barese“, sowie die romanische Kathedrale S. Sabino. Nach einer Außenbesichtigung des Kastells von Bari bleibt noch Zeit für einen kleinen Bummel durch die Neustadt mit ihren schönen Geschäften.

**6.Tag: Lecce – Südspitze S. Maria di Leuca – Otranto (fakultativ)**

Nach dem Frühstück beginnt eine Rundfahrt, die besonders den Naturfreund begeistern wird. Sie fahren zunächst nach Lecce. Aufgrund ihrer einzigartigen, von einheimischen Künstlern geschaffenen, reichen Barockarchitektur, für die der gelbe Lecceser-Kalkstein den Werkstoff lieferte, ist die Stadt eines der interessantesten Ziele Süditaliens. Bei einem Rundgang besichtigen Sie die Sehenswürdigkeiten ausführlich. Nach der Mittagspause und der Besichtigung des geschichtsträchtigen Hafenstädtchens geht es weiter auf der wunderschönen Küstenstraße um das Süden von Apulien. Am Spätnachmittag Rückfahrt ins Hotel (Preis inkl. Eintritt: 65 €).

**7. Tag: Zur freien Verfügung**

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entspannen Sie sich im Hotel oder unternehmen Sie einen Spaziergang in der schönen Umgebung oder am Meer.

**8.Tag: Rückreise**

Je nach Abflugzeit Bustransfer zum Flughafen von Bari und Rückflug nach Düsseldorf.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug von Düsseldorf nach Bari und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne „Grand Hotel La Chiusa di Chietri“ in Alberobello
- Ausflug Castellana-Grotten, Ostuni und Alberobello
- Halbtagesausflug Bari
- Qualifizierte Reiseleitung
- Reiseführer

**Zusätzlich buchbar:**

- |   |         |
|---|---------|
| ■ Ausflug Castel del Monte mit Mittagessen und Tischwein: | € 75,-  |
| ■ Matera, die weltberühmte Höhlenstadt:                   | € 65,-  |
| ■ Ausflug Lecce – Otranto – Südspitze:                    | € 65,-  |
| ■ Sonderpreis bei Buchung aller Ausflüge:                 | € 185,- |
| ■ Einzelzimmerzuschlag:                                   | € 210,- |



Alberobello



Castel del Monte



Ostuni



Bari



Santa Maria di Leuca



## Schweizer Eisenbahnromantik pur mit dem Glacier Express

Der legendäre Glacier-Express, der renommierteste unter den Schweizer Bahnen, ist ein Mythos der modernen Eisenbahngeschichte. Seit 1930 pendelt er zwischen Zermatt und St. Moritz und verbindet somit die bekanntesten Feriengebiete der Schweiz, die Viertausender des Wallis, mit der Seenlandschaft des Oberengadin. Während Sie sich in modernen Panoramawagen des Glacier-Express vom exzellenten Service des Zugpersonals verwöhnen lassen, genießen Sie gleichzeitig die abwechslungsreiche Landschaft der Schweizer Bergwelt, die an Ihnen vorüberzieht.

Der Bernina-Express hingegen ist der Höhepunkt für die wahren Eisenbahnfans unter Ihnen. Genialer Ingenieursleistung ist es zu verdanken, dass der Zug immense Steigungen ganz ohne Zahnradantrieb überwindet. Landschaftlich schöne Fahrten mit modernen Reisebussen ergänzen das Programm, welches an geografischen und klimatischen Kontrasten nicht reichhaltiger sein könnte.

### Info:

6 Tage Flug- und Bahnreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.155,-

### Ihre Termine:

17.05. – 22.05.2012

07.06. – 12.06.2012

### 1.Tag: Anreise

Flug von Düsseldorf nach Zürich. Die örtliche Reiseleitung wird Sie am Flughafen in Empfang nehmen und Ihnen auf der Fahrt in die Berge des Wallis den genauen Ablauf der Reise erläutern. Sie fahren zunächst durch das Schweizer Mittelland, vorbei an Bern und Fribourg bis an den Genfer See nach Montreux. Eine Kaffeepause gibt Ihnen die Möglichkeit, auf der Seepromenade zu flanieren oder in einem der Cafés das mediterrane Flair des Sees zu genießen. Durch das Rhônental führt die Straße an Sion, Siere und Visp vorbei, nach Täsch. Übernachtung in Täsch.

### 2.Tag: Zermatt

Nach dem Frühstück fahren Sie mit der Bahn in den berühmtesten Ferienort der Schweizer Alpen, nach Zermatt. In den Ort am Fuße des Matterhorns zieht es Jahr für Jahr tausende Bergsteiger und Wanderer, denn rund um Zermatt befinden sich nicht weniger als 29 Viertausender.

### Gornergrat (fakultativ)

Um jeden einzelnen gut auszumachen und einzutauchen in die Welt des ewigen Eises empfiehlt sich eine Fahrt mit der Gornergratbahn. Schon seit 1898 kann man mit dieser Zahnradbahn bis auf 3100 m fahren und von dort einen unvergesslichen Blick auf die sich hier vereinigenden Gletscher, das Matterhorn, die Monte-Rosa-Kette und all die anderen Viertausender genießen. Talwärts geht es wieder mit der Bahn, doch wer sich dem Reiseleiter anschließen möchte, kann einen Teil des Weges, zirka eineinhalb Stunden, durch den Lärchenwald und entlang der Matter zurück nach Zermatt wandern. Am südlichen Dorfrand, im alten Ortskern, befinden sich noch viele der alten Walliser Hütten, schwarzbraune, von der Sonne gegerbte Bohlenkonstruktionen, die zum Schutz vor Mäusen auf kreisrunden Steinplatten ruhen. Neben einem kleinen, sehr sehenswerten Alpinmuseum, lohnt sich auch ein Besuch des alten Friedhofes, Ruhestätte vieler, die dem Ruf des Berges folgten, aber sich selbst über- oder die Gefahren der Berge unterschätzten. Übernachtung in Täsch. (Preis: 60€)

### 3.Tag: Glacier-Express: Täsch – St. Moritz

An diesem Tag erwartet Sie eine Reise mit dem Glacier Express. Die traditionsreiche Bahnverbindung zwischen Zermatt und St. Moritz besteht nunmehr seit über 75 Jahren und gilt als eine der schönsten Bahnstrecken. Die modernen Panoramawagen sind äußerst bequem und verfügen über Tische an jedem Platz, so dass die Speisen und Getränke auch am Platz serviert werden (Tellergericht, Preis: 26 €). Der Zug fährt auf seiner siebenstündigen Fahrt über 291 Brücken und durch 91 Tunnel. Zahllose Berge, urige Täler, grüne Weiden und Wiesen säumen den Weg durch das Tal der Rhône, des Hinterrheins und der Albula bis hinauf nach St. Moritz ins schöne Engadin. Nietzsche, der viele Jahre hier lebte, meinte, dass sich in den Seen des Oberengadins die Landschaften von Finnland und Italien symbiotisch vereinigen. Der langsamste Schnellzug der Welt ist eine elektrifizierte Schmalspurbahn, die sich streckenweise, zur Überwindung der steilen Passagen, mit Hilfe eines Zahnradantriebes die Berge hinauf zieht. Die Idee zu dieser Bahnverbindung entstand in den Zwanzigern, als auch Touristen den Spuren der Bergsteiger folgen wollten und sich die einstigen Schweizer Bergdörfer allmählich zu mondänen Kur- und Ferienorten wandelten. Am Bahnhof in St. Moritz wird der Bus auf Sie warten und Sie in ein nahe gelegenes Hotel im Oberengadin bringen.

### 4.Tag: Bernina-Express: St Moritz – Tirano

Mit dem Bernina-Express überqueren Sie an diesem Tag den gleichnamigen Pass auf über 2300 m und steigen anschließend hinunter ins südlich der Schweizer Alpenkette gelegene Tirano. Fast zweitausend Höhenmeter überwindet der Zug über zahllose Brücken und Kehren und schlängelt sich dabei in atemberaubenden Serpentina bis ins Tal der Adda hinab. Eine landschaftlich so abwechslungsreiche Fahrt, dass die Fotoapparate meist nicht mehr zur Ruhe kommen. Konzipiert wurde die Bahnstrecke Anfang des letzten Jahrhunderts, man legte bei der Streckenführung großen Wert auf die spektakulären Aussichten. Bahntechnische Höhepunkte sind zum Beispiel das Kreisviadukt von Brusio oder die abschließende Fahrt durch Tirano, wenn die Eisenbahn auf der asphaltierten Landstraße in das italienische Städtchen einfährt. Mittagessen in Tirano. Mit dem Bus geht es im Anschluss weiter zum Lago di Lecco, einem Arm des Comer Sees, an dessen Uferpromenade Zeit für einen Kaffee oder Cappuccino besteht, und folgend zum Lago Maggiore. Übernachtung am Lago Maggiore in Stresa/Baveno.

### 5.Tag: Borromäische Inseln (fakultativ)

Nach dem Frühstück haben Sie Gelegenheit, mit dem Schiff zu den malerischen Borromäischen Inseln zu fahren: Isola Madre und dei Pescatori. Nach dem gemeinsamen Mittagessen auf der Isola dei Pescatori Rückfahrt nach Stresa (Preis: 60 € inkl. Schifffahrt und Mittagessen).

### 6.Tag: Rückreise: Lago Maggiore – Zürich

Am Vormittag werden Sie Ascona eine Stippvisite abstatten. Spazieren Sie durch die malerischen Gässchen des Ortes, oder genießen Sie von einem der schönen Cafés der Piazza den traumhaften Blick über den See. Mit dem Bus machen Sie zum Abschluss noch eine erlebnisreiche Panoramafahrt, vorbei an Bellinzona, über die St. Gotthard-Strecke, entlang des Vierwaldstätter Sees, nach Luzern. Gelegenheit zur Kaffeepause. Anschließend Weiterfahrt nach Zürich. Am Flughafen wird sich die Reiseleitung von Ihnen verabschieden und, wenn nötig, beim Check-in behilflich sein. Rückflug nach Düsseldorf.

## Eingeschlossene Leistungen:

- Flug von Düsseldorf nach Zürich und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Fahrt im komfortablen Reisebus laut Programm
- 5 Übernachtungen mit Halbpension in 3 bzw. 4 Sterne Hotels; z. B. Täschhof in Täsch, Hotel Nolda in St. Moritz, Villa Carlotta oder Hotel Villa Paradiso (Lago Maggiore)
- Begrüßungscocktail
- Fahrt nach Zermatt und zurück
- Fahrt mit dem Glacier-Express im Panoramawagen (2. Kl.)
- Fahrt mit dem Bernina-Express (2. Kl.) inkl. Mittagessen
- Qualifizierte Reiseleitung

## Zusätzlich buchbar:

- Gornergrat inkl. Reiseleitung und Wanderung: € 60,-
- Mittagessen im Glacier-Express (Tellergericht): € 26,-
- Ausflug Borromäische Inseln inkl. Schifffahrt, Mittagessen und Eintritt: € 60,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 140,-



Zermatt Panorama mit Matterhorn



St. Moritz



Bernina Express Kreisviadukt



Borromäische Inseln



Ascona am Lago Maggiore



## Piemont: Weine, Trüffel – Kulinarisches und Kultur

Piemont – „am Fuß der Berge“ – so ruft sich jene schöne Landschaft rund um die altherwürdigen Städte Turin und Alba. Eine regelrecht majestätische Natur betört den Besucher hier, entzückt mit mächtigen Bergen und sanften Hügeln, blühenden Tälern und weiten Ebenen. Inmitten dieser herrlichen Region locken kleine, verträumte Dörfer mit ihren einsamen Kirchen und mancher beeindruckenden Burgruine – doch locken ebenso die kulturell so interessanten Städte wie Turin, dessen Anspruch, die Hauptstadt der Region zu sein, durch seine zahlreichen Kunstschatze, Theater, Paläste und Kirchen, aber auch durch seine einzigartige Atmosphäre untermauert wird.

Doch das Piemont, nach Sizilien die zweitgrößte Region Italiens, ist vor allem berühmt für einige kulinarische Schätze: Für die Weine des Dörfchens Barolo und die der Hügel von Asti; für den kräftigen Barbera und den edlen Barbaresco. Und eine kleine, extrem hässliche, aber extrem wertvolle Knollenform findet sich hier im Erdreich: der legendäre weiße Trüffel von Alba, der Edelpilz aus dem Piemont, zählt zu den exklusivsten Pilzsorten der Welt. Genügend Regen und danach einige warme sonnige Tage und rund um Alba wächst und gedeiht er, von Ende September bis Januar, tief unter der Erde, am liebsten und besten unter Eichen.

Wir haben eine Reise zu den kulturellen, landschaftlichen und gastronomischen Sonnenseiten des berühmten Weinbaugebiets Piemont für Sie vorbereitet: Freuen Sie sich auf ereignisreiche und dennoch spannende Reisetage!

### Info:

5 Tage Flug- und Busreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.095,-

### Ihre Termine:

06.10. – 10.10.2012

**1.Tag: Anreise**

Flug von Düsseldorf nach Mailand. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Weiterfahrt durch die Ebene des Po mit ihren ausgedehnten Reisfeldern in das Weinbaugebiet Monferrato. Hier besuchen Sie ein Landgut in der Nähe von Asti und haben vor Ort Gelegenheit, allerlei Wissenswertes zum Thema Weinanbau zu erfahren. Definitiver Höhepunkt Ihres Aufenthaltes auf dem Weingut ist jedoch eine ausführliche Weinprobe der edlen Tropfen dieser Region rund um Asti. Anschließend Zimmerbelegung im 4-Sterne-Hotel Ariotto in Terruggia, im Land der Trüffel und edlen Weine: Willkommen im Piemont. Abendessen im Hotel.

**2.Tag: Stadtbesichtigung Alba mit Besuch der Trüffelmesse**

Nach dem Frühstück steht heute eine Fahrt nach Alba, dem schönen Ort zwischen den Hügellandschaften der Langhe und des Roero, auf dem Programm. Die Geschichte dieser Stadt reicht bis ins Neolithikum zurück – also bis in eine Zeit zwischen dem 6. und 3. Jahrtausend v. Chr.! Eine spannende Stadtbesichtigung bringt Sie zunächst durch die malerische Altstadt mit ihrer vornehmlich mittelalterlichen Bausubstanz. Während dieser Zeit herrschten die Langobarden über Alba – und wiederholt fielen die Sarazenen in der wohlhabenden Stadt ein und versetzten die Bevölkerung in Angst und Schrecken. Doch Alba ist heute vor allem bekannt dank einer wertvollen kulinarischen Besonderheit: der weiße Trüffel, eine der teuersten Spezialitäten der Welt. Und aus diesem Grund ist der Besuch der Trüffelmesse ein Muss! In der neuen Markthalle erwartet Sie das sehr intensive Aroma des weißen Trüffels. Außerdem werden verschiedene lokale Spezialitäten angeboten: Weine aus der Region, Trüffel direkt vom „Sammler“. Sie können an den Ständen alles probieren, von der Trüffelsalami bis zur Haselnusstorte.

**Barolo**

Anschließend fahren Sie weiter in das Dorf Barolo, dessen Name schnell die Assoziation zu einem der besten Rotweine der Welt weckt: Seit der Römerzeit wird auf dem berühmten Canubi-Hügel die Nebbiolo-Traube kultiviert.

Nach der fakultativen Mittagspause fahren Sie durch die zauberhafte Hügellandschaft der Langhe mit ihren tiefen, grünen Tälern. Sie kommen zur gotischen Höhenburg von Serralunga d'Alba, einer eindrucksvollen mittelalterlichen Festung, deren Uneinnehmbarkeit in vielen Liedern besungen wurde. Danach erreichen Sie die Burg von Grinzane Cavour, wo Sie das Museum besuchen. Der ehemalige Besitzer und Ministerpräsident des Königshauses Savoyen – Graf Benso Cavour – war maßgeblich an der Entstehung des Königreiches Italien beteiligt. In der Enoteca Cavour dürfen Sie noch eine kleine Probe der Weine aus der Langhe genießen, bevor Sie in Ihr Hotel zurückfahren. Abendessen im Hotel.

**3.Tag: Asti – Cinzano**

Vormittags laden wir Sie zu einem Stadtrundgang durch die typisch piemontesische Stadt Asti ein. Seit dem Jahre 932 ist die einst römische Siedlung Bischofssitz – und damit nach wie vor wichtigste Stadt im Piemont. Es verwundert kaum, dass diese Stadt, die ab dem 16. Jahrhundert von dem Fürstenhaus Savoyen verwaltet wurde, sich während des Mittelalters und der frühen Neuzeit zu solcher Autonomie entwickelte, dass sie im 18. Jahrhundert in der Lage war, sich zur eigenständigen Stadtrepublik auszurufen. Sehen Sie die schönsten Orte dieser alten Stadt, die als Herz des Weinbaugebiets gilt: u.a. das Baptisterium San Pietro, die Chiesa di San Secondo, den Palaz-

zo Alfieri, Geburtsort des Dichters Vittorio Alfieri, sowie die schöne gotische Kathedrale mit dem noch romanischen Glockenturm. Anschließend Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag besuchen Sie das weltbekannte Gläsermuseum von Cinzano. Abendessen in einem ausgewählten Restaurant.

**4.Tag: Turin**

Ein Aufenthalt im Piemont wäre unvollständig ohne einen Besuch in seiner Hauptstadt: Turin. So machen Sie sich heute auf, dieses spannende kulturelle Zentrum zu entdecken. Während eines Stadtrundgangs lernen Sie die Sehenswürdigkeiten Turins kennen, wie z.B. den Palazzo Madama mit dem schönsten Treppenhaus Italiens, den Palazzo Reale und den Dom, in dem das berühmte und wohl ewig mysteriöse Turiner Grabtuch aufbewahrt wird. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wir empfehlen einen Museumsbesuch oder die Erkundung des „Magischen Turins“ mit seinen vielen Legenden und Geheimnissen – eine wahrlich anregende abendliche Stadttour! Bummeln Sie durch die zahlreichen Läden – noch heute dekoriert in einem alten, reizvollen Stil – in der Via Barberoux. Genießen Sie unbedingt ein „bicerin“ – eine Schicht heiße Schokolade, eine Schicht Kaffee und oben drauf Schlag Sahne – in einem der berühmten Kaffeehäuser Turins. Und auch der heutige Abend hält ein Highlight für Sie bereit: Entspannen Sie während eines amüsanten und kulinarisch anspruchsvollen Dinners in einer typisch piemontesischen Trattoria.

**5.Tag: Stadtbesichtigung Mailand – Rückreise**

Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich vom Piemont und fahren nach Mailand. Bei einer Stadtbesichtigung zeigen wir Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Anschließend Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Düsseldorf.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug von Düsseldorf nach Mailand und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Piemont – Flughafen It. Programm
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel Ariotto in Terruggia
- 2 Abendessen im Hotel (1. und 2. Tag)
- Abendessen in einem ausgewählten Restaurant (3. Tag)
- Weinprobe (1. Tag)
- Abendessen in einer typischen Trattoria (4. Tag)
- Ausflüge It. Programm
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

**Zusätzlich buchbar:**

- Einzelzimmerzuschlag: € 120,-



Alba Serralunga



Asti



Barolo Wein



Typische Weinkellerei



Turin



## ROM – Die Ewige Stadt

Mehr als zweieinhalb Jahrtausende, verbunden mit einer wechselhaften Geschichte, prägen das facettenreiche Gesicht der italienischen Hauptstadt. Der Legende nach einst von Romulus in den sumpfigen Niederungen des Tibers gegründet, von etruskischen Königen zu einer Stadt geformt, von römischen Senatoren und Cäsaren allmählich zum Mittelpunkt eines gigantischen Imperiums gereift, wurde Rom schließlich von den Päpsten zum glanzvollen Zentrum der katholischen Christenheit vollendet. Entdecken Sie diese Stadt, die sich ihrem Besucher wie ein aufgeschlagenes Geschichtsbuch präsentiert, tauchen Sie ein in die antike Welt der alten Römer und lassen Sie sich auf ausgewählten Exkursionen nicht nur die spannendsten Kapitel ihrer Geschichte erzählen, sondern auch von der unermesslichen Fülle ihrer Kunstschatze faszinieren.

### Info:

7Tage Flugreise

### Reisepreis:

**pro Person im DZ ab: € 899,-**  
**Saisonzuschlag\*: € 100,-**

### Ihre Termine:

**11.03. – 17.03.2012**

**08.04. – 14.04.2012\***

**13.05. – 19.05.2012\***

**28.10. – 03.11.2012\***

**11.11. – 17.11.2012**

### 1.Tag: Anreise

Flug von Düsseldorf nach Rom. Die örtliche Reiseleitung wird Sie am Flughafen in Empfang nehmen und zu Ihrem Hotel begleiten.

### Lichterfahrt durch das nächtliche Rom (fakultativ)

Am Abend haben Sie Gelegenheit, sich mit der Atmosphäre dieser Stadt bei einem Abendessen in einer kleinen, für Rom typischen Trattoria im Herzen der Altstadt vertraut zu machen – verbunden mit einer anschließenden Fahrt durch das nächtliche Rom zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Erleben Sie in die Lichter der Nacht getauchte Fassaden und erhalten einen Vorgeschmack auf die von uns angebotenen Exkursionen der folgenden Tage. (Preis: 60€)

### 2.Tag: Stadtbesichtigung

Am Morgen brechen Sie zu einer ausführlichen Besichtigung zu den Sehenswürdigkeiten der Innenstadt auf. Sie schlendern während der Führung durch das historische Zentrum zu der Spanischen Treppe, über die Piazza Navona mit dem Vier-Ströme-Brunnen Berninis, der Fontana di Trevi und sehen neben den vielen hier nicht aufzählenden Monumenten der Stadt den schönsten Kuppelbau der Welt, das Pantheon, das Sie am 4. Tag ausführlich besichtigen werden. Anschließend besichtigen Sie mit St. Paul vor den Mauern eine der sieben Hauptkirchen Roms.

**3.Tag: Vatikanische Gärten, Vatikanische Museen, Sixtinische Kapelle und Petersdom (fakultativ)**

Mit einem Besuch der Vatikanischen Gärten bieten wir Ihnen einen Ausflug, der nur wenigen Gruppen vorbehalten bleibt. Auf einer Führung durch die Parkanlagen des Vatikans, der erst seit wenigen Jahren einer limitierten Zahl von Interessierten Zutritt gewährt, werden Sie viel über die Geschichte der Päpste erfahren. Anschließend besuchen Sie die Vatikanischen Museen. Mit dem Torso vom Belvedere, der Laokoon-Gruppe und den Stanzen des Raphael seien hier nur einige Kunstwerke erwähnt, die Sie während einer Führung kennen lernen. Natürlich verweilen Sie auch in der Sixtinischen Kapelle und können dort die Fresken von Michelangelo bewundern. Von den Vatikanischen Museen gelangen Sie direkt in den Petersdom. (Preis: 80€)

**4.Tag: Generalaudienz mit Papst Benedikt XVI.**

Wer möchte, kann am Morgen zusammen an der wöchentlichen Generalaudienz mit Papst Benedikt XVI. teilnehmen. Für die Audienz, die in Abhängigkeit des Wetters unter freiem Himmel auf dem Petersplatz oder in der großen Audienzhalle stattfindet, halten wir selbstverständlich Eintrittskarten für Sie bereit (bei Anwesenheit des Papstes).

**“Scarpinata Romana” mit Besichtigung der Kapelle Santa Maria ai Martiri**

Anschließend laden wir Sie zu einem Spaziergang von der Engelsburg über die Engelsbrücke auf dem ältesten Pilgerweg Roms ein. Der Weg führt zur Piazza Navona. Genießen Sie dort das pulsierende Leben der Città eterna auf einem der schönsten Plätze der Welt. In der Augustinerkirche bewundern Sie die Pilgermadonna von Caravaggio. Höhepunkt ist die ausführliche Besichtigung des Pantheons, das älteste Gebäude Roms, seit dem 7. Jahrhundert eine christliche Kirche. Weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Seitenkapelle Santa Maria ai Martiri, die der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich ist. Wir haben eine Sondergenehmigung der Leitung des Pilgerbüros, Herrn Don Antonio Tedeschi, zum Besuch dieser sehenswerten Kapelle erhalten. Dort besichtigen Sie die Ikone der Märtyrer-Madonna. Unser Rundgang endet am Campo dei Fiori. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

**5. Tag: Ostia – Tivoli – Albaner Berge (fakultativ)**

Zunächst fahren Sie in das einst am Meer gelegene Ostia Antica. Die Stadt an der Mündung des Tibers war ein Warenumschlagplatz des römischen Seehandels. Viele der dem Verfall preisgegebenen Bauwerke wie Thermen, Latrinen und sogar Mietshäuser sind in einem solch bemerkenswerten Zustand, daß Ostia heute zu den bedeutendsten Ausgrabungsstätten der römischen Welt zählt. Zwei der schönsten antiken Villen können Sie am Nachmittag in der Landschaft von Tivoli besuchen. Unterhalb des Ortes, am Fuße der Sabiner Berge, liegt die Villa des Kaisers Hadrian. Eine prachtvolle Zypressenallee führt zu den wichtigsten Ausgrabungsstätten im Kern der Anlage. Ein ganz anders geartetes Ambiente erwartet Sie in den Terrassengärten der Villa d’Este, die wegen ihrer Gartenbaukunst bekannt ist. Im Anschluss fahren Sie noch in das nahe gelegene Weinanbaugebiet des Frascati in die Albaner Berge zu einem guten Glas des hiesigen Weines und einem traditionellen Abendessen. (Preis: 90€)

**6.Tag: Antikes Rom (fakultativ)**

Heute besichtigen Sie das Forum Romanum. Sie werden, ausgehend vom Triumphbogen des Kaisers Konstantin, auf einer

Zeitreise durch das antike Rom wandeln, entlang der verschiedenen Tempel- und Palastanlagen bis hinauf auf den Kapitolinischen Hügel, dem Campodoglio, dem kleinsten, aber historisch bedeutendsten unter den sieben Hügeln Roms. Das zweifellos bekannteste der antiken Bauwerke, das Sie besichtigen werden, ist aber das „Kolosseum“. (Preis: 60€)

**Villa Borghese und Park (fakultativ)**

Anschließend haben Sie Gelegenheit, sich noch etwas einem kulturellen Schatz der Stadt Rom zu widmen: der Villa Borghese mit ihrer einzigartigen Galleria und der weitläufigen, herrlichen Parkanlage. Die Kunstsammlung der Borghese, initiiert von der Sammelleidenschaft eines Kardinals, der dieser Familie entstammte, ist nicht nur eine der wertvollsten der Welt, sondern aufgrund ihrer Geschichte, mit Verwicklungen mit Adelsgeschlechtern und den Kreuzzügen Napoleons, auch eine der spannendsten. Trotz des Verlusts mancher Werke, die sich dadurch heute im Besitz des Louvre befinden, begegnen Sie hier Gemälden von Rubens und Da Vinci, wie auch Skulpturen von Bernini, und Kunstwerken unzähliger anderer... Der Park hingegen, obwohl so berühmt selbst bei schönstem Wetter erstaunlich ruhig, ist mit seiner Weite, seinen schatten spendenden Bäumen und seinen Pavillons ein zauberhafter Ort der Muße. Und noch heute für manchen Künstler ein Ort der Inspiration. (Preis: 60€)

**7. Tag: Rückreise**

Ein Bus wird Sie je nach Abflugzeit zum Flughafen bringen, wo Sie den Rückflug nach Düsseldorf antreten werden.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug von Düsseldorf nach Rom und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im zentrumsnah gelegenen 4-Sterne-Hotel „Domus Mariae Palazzo Carpegna“; Doppelzimmer mit Bad und WC (inkl. Kurtaxe)
- Ganztägige Stadtbesichtigung
- Generalaudienz auf dem Petersplatz (bei Anwesenheit des Papstes)
- Ausflug „Scarpinata Romana“
- Örtliche dipl., deutschsprachige Reiseleitung

**Zusätzlich buchbar:**

- Lichterfahrt inkl. Abendessen und Tischwein: € 60,-
- Vatikanische Gärten und Museen, Sixtinische Kapelle und Petersdom: € 80,-
- Ostia Antica – Tivoli – Albaner Berge: € 90,-
- Antikes Rom, inkl. Eintritt: € 60,-
- Villa Borghese und Park: € 60,-
- Sonderpreis bei Buchung aller Ausflüge: € 315,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 210,-



Kolosseum



Petersplatz



Piazza Navona



Das Pantheon



## SARDINIEN - Perle im Mittelmeer

Geradezu paradiesisch zeigt sich der Norden der Insel Sardinien. Weiße Sandbuchten, vom Wind und Wetter ausgehöhlte Felsen und das smaragd-farbene Mittelmeerwasser werden von bizarr geformten Gebirgsketten überragt, deren Kämme sich im Sonnenlicht wie scharf gezackte Scherenschnitte voneinander abheben. Das Kernland „Barbagia“ der Insel mit seinen Bergen, Schluchten und Höhlen war Zufluchtsstätte für Sarden, die im Laufe der Geschichte vor den Invasoren flüchteten. Gänzlich von der katalanischen Epoche ist das beliebte Seebad Alghero an der Westküste geprägt. Die Siedler hinterließen auf der gesamten Insel ihre Spuren, ihre Tempel, Paläste, Kirchen und Gräber. Aber die stolzen Sarden berufen sich vornehmlich auf das kulturelle Erbe ihrer Urväter, die rätselhaften Nuraghen, monumentale Steinbauten, die bis ins zweite vorchristliche Jahrtausend zurückdatieren.

### 1. Tag: Anreise: Willkommen auf Sardinien

Flug von Düsseldorf nach Olbia/Sardinien. Ihre Reiseleitung erwartet Sie bereits am Flughafen und fährt mit Ihnen im Reisebus in Ihr 4-Sterne-Hotel. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

### 2. Tag: Isola Maddalena, Costa Smeralda

Nach dem Frühstück unternehmen Sie einen Ausflug mit dem Fährboot zur Insel La Maddalena, der Hauptinsel des Maddalena-Archipels. Felsen, Buchten und Macchia, der immergrüne, mit einem Blumentepich gefleckte Buschwald prägen hier die Landschaft. Durch einen Damm ist die Nachbarinsel Caprera mit der Hauptinsel verbunden. Der italienische Nationalheld Garibaldi wurde hier 1882 beigesetzt. Fakultativ können Sie das dortige Garibaldi Museum besuchen. Am Nachmittag lernen Sie die zauberhafte Costa Smeralda kennen. Die Straße windet sich entlang der vielen weißen Sandstrände und Badebuchten und gibt immer wieder den Blick auf das smaragdfarbene Mittelmeer frei. Den Hintergrund landeinwärts bildet eine bizarr gezackte Gebirgsszenerie. Porto Cervo ist der bekannteste Touristenort mit kleinen, noblen Boutiquen, Bars und Yachthafen. Die Promenade lädt zu einem gemütlichen Bummel ein. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

#### Info:

8Tage Flugreise

#### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.095,-

#### Ihre Termine:

02.06. – 09.06.2012

15.09. – 22.09.2012

### 3. Tag: Westküste und Alghero (fakultativ, ganztägig)

An der Hauptstraße, die quer durch die Gallura-Berge verläuft, liegt kurz vor Sassari die Abteikirche Santissima Trinita di Saccargia, eine kleine romantische Kirche. Beachtenswert sind hier vor allem die wunderbaren Fresken aus dem 13. Jahrhundert. Das Seebad Alghero ist ganz und gar von der katalanischen Epoche geprägt. Die spanische Bastion sowie das gesamte Altstadtbild mit der spanisch-gotischen Kirche aus dem Jahre 1510, die San-Francesco-Kirche und den Bürgerhäusern, erinnern an die katalanische Vergangenheit. An der betriebsamen Hafenpromenade liegt das Ausflugsboot, mit dem Sie nun zu den Neptungrotten 14 km westlich der Stadt Alghero am Capo Caccia fahren. Steil fallen die 200 m hohen Klippen ins Meer hinab, das hier nicht mehr smaragdgrün, sondern tiefblau gefärbt ist. In allen Farben schimmern die Stalaktiten der Grotte. Sollte das Meer für einen Bootsausflug zu unruhig sein, fahren Sie mit dem Bus zur Steilküste, um von hier aus die einmalig reizvolle landschaftliche Szenerie zu genießen (Preis: 70 €). Anschließend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

### 4. Tag: Barbarenland (fakultativ, ganztägig)

Nach dem Frühstück können Sie inseeinwärts nach Nuoro fahren, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, wo Sie das wichtigste Völkerkunde-Museum Sardinien besichtigen. Durch das Gennargentu-Massiv erreichen Sie den „Supramonte“, eine Landschaft mit Höhlen und Schluchten, die früher ein gutes Versteck für die vor den Invasoren flüchtenden Sarden war. Sie zogen sich ins Kernland der Insel, der Barbagia – daraus wurde Barbarenland – zurück. Im Gebirgsort Orgosolo legen Sie eine Mittagspause ein. Bei den Hirten hoch oben über dem „Barbarenland“ genießen Sie nicht nur eine wunderbare Sicht, sondern auch ein ländlich rustikales Schäfermittagessen im Steineichenwald. Etliche Häuserwände der Ortschaft sind mit interessanten Malereien dekoriert, die Szenen aus dem Kampf der Sarden um ihre Eigenständigkeit darstellen und unterschiedliche politische Themen behandeln. Rückkehr ins Hotel am Spätnachmittag, Abendessen. (Preis: 70 €)

### 5. Tag: Gallura (fakultativ, ganztägig)

Nach dem Frühstück empfehlen wir die Fahrt nach Arzachena, wo Sie das „Tombe dei Giganti“, das Grab der Giganten, aufeinandergetürmte Megalithen aus der vorchristlichen Nuraghenepoche, und die Nuraghe „la Prisgiona“ besichtigen. Anschließend geht es durch die Gallura. Sie ist die nördlichste Region Sardinien mit bizarren Granitbergen und zahllosen Korkeichen. Mit Macchia bedeckte Hügel, Weinfelder und Korkeichenhaine charakterisieren die Gallura. Sie bummeln durch Tempio Pausania, eine Kleinstadt mit Bischofssitz. Bei einem Mittagessen auf einem Bauernhof lernen Sie die landestypischen Spezialitäten und sardischen Weine kennen. Abendessen im Hotel. (Preis: 70 €)

### 6. Tag: Markt in San Pantaleo - Olbia

San Pantaleo entstand anfangs des 19. Jahrhunderts um die Dorfkirche herum. Während der Sommermonate findet ein kleiner Wochenmarkt auf der wunderschönen Piazza statt, welcher immer mehr neugierige Besucher anzieht. Vielleicht finden Sie hier ein nettes Souvenir für sich oder die Daheimgebliebenen. Gegen Mittag Fahrt nach Olbia. Gelegenheit zum Mittagessen. Anschließend empfehlen wir Ihnen einen Spaziergang durch die Hafenstadt. Abendessen im Hotel.

### 7. Tag: Capo Testa und Castelsardo

Heute fahren Sie nach Santa Teresa di Gallura, der nördlichste Ort Sardinien. Das einst von Fischfang und Agrarwirtschaft lebende Dorf entwickelte sich in den letzten Jahrzehnten zu einem blühenden Tourismusort. Santa Teresa di Gallura liegt an der Meeresstraße von Bonifacio. An klaren Tagen können Sie die französische Nachbarinsel Korsika gut erkennen. Die Ausläufer der Gallura-Berge reichen bis zur zerklüfteten Küste mit ihren Stränden und Klippen. Von Wind und Wasser seltsam geformte Granitfelsen säumen die Feldwege des Hinterlandes. Capo Testa, das nördliche Kap, liegt in unmittelbarer Nähe. Eine faszinierende Küstenlandschaft mit schillernden Granitfelsen in allen Farben grüßt in der Ferne vorbeiziehende Schiffe. Entlang der Küste geht es weiter nach Castelsardo. Malerisch liegt die Festung auf einem 114 Meter hohen Felsen mit wunderbarem Blick auf den Golfo dell'Asinara. Sie bummeln durch die Altstadt. Abendessen im Hotel.

### 8. Tag: Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen. Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen Olbia und Rückflug nach Düsseldorf.

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug von Düsseldorf nach Olbia und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 7 Übernachtungen mit Halbpension im 4-Sterne Hotel Punta Est in Baia Sardinia; Zimmer mit Bad bzw. DU/WC, Klimaanlage
- Ausflug Isola Maddalena und Costa Smeralda
- Markt in San Pantaleo
- Ausflug Capo Testa, Castelsardo
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung

### Zusätzlich buchbar:

- |  |           |
|--|-----------|
| ■ Ausflug Westküste und Alghero:                 | € 70,-    |
| ■ Ausflug „Barbarenland“ inkl. Mittagessen:      | € 70,-    |
| ■ Ausflug Gallura, inkl. Mittagessen:            | € 70,-    |
| ■ Sonderpreis bei Buchung aller Ausflüge:        | € 190,-   |
| ■ Einzelzimmerzuschlag:                          | € 175,-   |
| ■ Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:              | € 280,-   |
| ■ Aufpreis Doppelzimmer mit Meerblick, p. Pers.: | € 52,50,- |
| ■ Aufpreis Einzelzimmer mit Meerblick:           | € 105,-   |



Isola Maddalena



Capo Testa



Porto Cervo



Castelsardo



## SIZILIEN – Sonniges Erbe der Antike

Eine Reise nach Sizilien ist eine Reise in das Land, wo die Zitronen blühen, Geschichte in Form einer glitzernden Schatzkammer zum Stöbern einlädt und Flora und Fauna Entdecker mit einer atemberaubenden Vielfalt in den Bann ziehen. Wandeln Sie zwischen Legenden und Monumenten, auf den Spuren unterschiedlichster Völker und Kulturen. Zauberhafte Küstenstriche führen Sie durch malerische Fischerdörfer zu sagenumwobenen Ruinen und einsamen Buchten. Immer begleitet durch die beeindruckende Gebirgslandschaft mit dem stets brodelnden Ätna im Zentrum.

Wohnen werden Sie im 4-Sterne-Resort „Naxos Beach“ in Giardini Naxos, das umgeben ist von einem wunderschönen Park mit Zitrus- und Olivenbäumen. Sie haben eine traumhafte Sicht auf den Ätna sowie auf das blaue Meer und den malerischen Ort Taormina. Das Resort verfügt über einen direkten Zugang zum Strand mit Sonnenschirmen und Liegen. Dem Sportfreund bieten sich attraktive Freizeitmöglichkeiten: Swimmingpool, Tennisplatz und Fitnessstudio. Die zweistöckigen Bungalows sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Dusche, WC, Fön, Telefon, Safe, Kühlschrank, Heizung, Klimaanlage, Balkon oder Terrasse.

### Info:

8Tage Flugreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.195,-

### Ihre Termine:

25.05. – 01.06.2012

22.09. – 29.09.2012

**1.Tag: Anreise:**

Flug von Düsseldorf nach Catania. Anschließend Begrüßung durch Ihre örtliche Reiseleitung und Fahrt mit dem Reisebus zu Ihrem 4-Sterne-Resort „Naxos Beach“. Begrüßungscocktail und Abendessen im Hotel.

**2.Tag: Ganztagesausflug Taormina**

Taormina ist eines der bezauberndsten Städtchen Italiens. Seine naturbegünstigte Lage sucht ihresgleichen. Von einem Hochplateau aus überblickt man die ganze Küste mit dem Ätna im Hintergrund. Interessant sind die vielen Baudenkmäler aus den verschiedenen Epochen, die Sie bei einer Führung kennen lernen werden. Gelegenheit zum Mittagessen. In Taormina haben Sie Zeit für einen ausführlichen Stadtbummel durch die vielen Einkaufsboulevards mit schicken Geschäften.

**3.Tag: „Auf dem Ätna“ – Alcantara Schlucht – „Circumetnea“**

Durch unterirdische Ausbrüche des Ätna entstanden Lava-Schluchten, die das heutige Flussbett des Alcantara-Flusses bilden. Sie besichtigen die „Alcantara-Schlucht“ und fahren dann von Randazzo aus mit der „Circumetnea“, einer kleinen Schmalspurbahn, um den Vulkan nach Adrano. Die Strecke verläuft entlang der Parkgrenze in etwa 900 Meter Höhe. Sie können bei diesem Ausflug zu Fuß einige kleinere Krater erklimmen oder sich per Seilbahn (nicht im Preis enthalten) auf etwa 3000 Meter Höhe zum Gipfel des Ätna bringen lassen. Ein Ausflug, der Ihnen unvergesslich bleiben wird! Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

**4.Tag: Catania und Acireale**

Am Vormittag steht eine Stadtbesichtigung von Catania auf dem Programm. Sie sehen den normannisch-barocken Dom mit dem Elefantenbrunnen, bummeln über die Fischbörsen durch malerische Marktstraßen zum Staufischen Castello Ursino, sehen das griechische Theater mit dem römischen Odeon und gelangen zur unvollendeten Barockfassade von S. Nicolò. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter entlang der „Zyklopenrieviera“ nach Acireale, dem barocken Juwel der Insel. Acireale liegt eingebettet in endlose Zitronengärten, während prächtige Fassaden das Bild der Stadt bestimmen. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

**5.Tag: Ganztagesausflug Lipari und Vulcano (fakultativ)**

Unser Ziel sind die Äolischen bzw. Liparischen Inseln nördlich des Festlandes. Sie fahren über Messina nach Milazzo, wo die ca. zweistündige Schiffsfahrt beginnt. Auf Lipari Inselrundfahrt mit dem Bus zu den weißen Bimssteinbergen und den schwarzen Obsidianströmen des Monte Pelato. Überfahrt nach Vulcano, wo Sie das Meer, angewärmt von heißen Schwefelquellen, zum Baden einlädt. Am Nachmittag Rückfahrt mit der Fähre nach Milazzo und weiter per Bus zum Hotel (Preis: 85 €).

**6.Tag: Ganztagesausflug Syrakus**

Die von dorischen Griechen 733 v.Chr. gegründete Stadt an der Südostküste ist das Ziel dieses interessanten Ausfluges. In der Altstadt auf der Insel Ortigia besichtigen Sie den Dom, der im 6. Jh.n.Chr. unter Einbeziehung der Bauelemente des Athene-Tempels errichtet wurde, sowie den Aretusa-Brunnen, die Quelle der Nymphe Aretusa. Gelegenheit zum Mittagessen. Anschließend widmen Sie sich dem Zauber des „Parco Monumentale della Neapolis“.

In diesem archäologischen Park sind alle Ausgrabungen aus griechischer und römischer Zeit zu finden: der Altar Hierons

II., der zur gleichzeitigen Opferung von 450 Stieren diente, das Römische Amphitheater und das Griechische Theater. Dieses gilt als bedeutendstes Bauwerk dieser Art, das aus dem griechischen Altertum erhalten ist. In den berühmten Paradies-Steinbrüchen besichtigen Sie die besonders malerische Grotte der Seiler und das Ohr des Dionysios, eine 65 m lange und bis zu 11 m breite Grotte in der Form einer Ohrmuschel. Die akustischen Besonderheiten werden Sie überraschen.

**7.Tag: Messina**

Am heutigen Tag fahren Sie nach Messina. Messina ist die drittgrößte Stadt in der italienischen Region Sizilien und zugleich Verwaltungssitz der Provinz Messina. Durch die Nähe zum italienischen Festland wird Messina auch das Tor Siziliens genannt. Im Lauf seiner Geschichte erlebte Messina nicht nur unter den wechselnden Herrschern Blütezeiten und Zerstörungen. Schwere Erdbeben in den Jahren 1783 und 1908 sowie die Bombenangriffe im Zweiten Weltkrieg zerstörten immer wieder große Teile der Stadt. Heute ist Messina eine moderne Stadt und eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren Siziliens.

Bei einer Stadtbesichtigung sehen Sie unter anderem den Dom (in einem Türmchen befindet sich eine der größten astronomischen Uhren), die Kirche „Santissima Annunziata de Catalani“ sowie das Museum, mit archäologischen Funden aus der griechischen Kolonialzeit. Bis zur Rückfahrt am späten Nachmittag steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

**8.Tag: Rückreise**

Vormittags Fahrt mit dem Bus zum Flughafen Catania und Rückflug nach Düsseldorf.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug von Düsseldorf nach Catania und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Begrüßungscocktail
- 7 Übernachtungen mit Halbpension in Bungalows im langjährig bewährten 4-Sterne-Resort „Naxos Beach“ in Giardini Naxos
- Ganztagesausflug Taormina
- Ganztagesausflug Ätna
- Catania und Acireale
- Fahrt nach Syrakus
- Stadtbesichtigung Messina
- Örtliche Reiseleitung: Herr Bernardo Meier

**Zusätzlich buchbar:**

- Besuch der Inseln Lipari und Vulcano: € 85,-
- Einzelzimmerzuschlag: € 245,-



Taormina



Ätna



Lipari



Messina



## SORRENT UND AMALFI

In keinem anderen Ort der Erde leuchten die Farben so anders und so klar wie an der sorrentinischen und amalfitanischen Küste, die beide seit jeher ein beliebtes und elegantes Reiseziel zahlreicher prominenter Besucher sind. Die kleinen malerischen Orte, mit denen der Küstenstrich übersät ist, erscheinen wie Juwelen und bezaubern jeden. SORRENT besitzt eine traumhafte Lage und fasziniert mit einer phantastischen Aussicht über den Golf von Neapel. Inmitten zahlreicher Zitronen- und Orangengärten bietet dieser Ort ein äußerst abwechslungsreiches Bild. Die interessante und belebte Altstadt ist der allabendliche Anziehungspunkt vieler Sorrentiner. Doch die Stadt ist auch reich an archäologischen und historischen Sehenswürdigkeiten. Sorrent wurde bereits von den Kaisern Augustus und Mark Aurel in der Antike gern besucht. Dieses pulsierende Zentrum der sorrentinischen Küste bietet sich als idealer Ausgangspunkt für viele interessante Ausflüge an, mit denen wir Ihnen „Surriento“ und die faszinierende Amalfiküste näher bringen möchten.

Ihr 4-Sterne-Hotel Grand Hotel Riviera verfügt über geschmackvoll eingerichtete Zimmer mit Telefon, Klimaanlage, TV, Frigo-Bar, Safe, Dusche/WC und Föhn. Genussvoll entspannen lässt es sich auf der Sonnenterrasse direkt am Swimmingpool oder im wunderschön angelegten Garten mit duftenden Orangen-, Zitronen- und Olivenbäumen. Bei dem einmaligen Blick auf den Golf von Neapel fällt das „dolce far niente“ nur allzu leicht. Das Zentrum von Sorrent erreichen Sie zu Fuß in ca. 10-15 Minuten.

### Info:

7Tage Flugreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.295,-

### Ihre Termine:

06.05. – 12.05.2012

07.10. – 13.10.2012

**1.Tag: Anreise**

Flug von Düsseldorf nach Neapel. Bei Ihrer Ankunft Begrüßung durch Ihre örtliche Reiseleitung und Fahrt mit dem Reisebus entlang der Küste nach Sorrent. Nach dem Zimmerbezug stoßen Sie mit Ihrer Reiseleitung bei einem Empfangscocktail auf Ihre Reise an.

**2.Tag: Stadtrundgang Sorrent**

Nach dem Frühstück zeigt Ihnen Ihre Reiseleitung während eines Rundgangs die Stadt. Sorrent liegt auf einem etwa 50 m hohen, jäh abfallenden und vom Meer unterspülten Felsen an der Südseite des Golfes von Neapel und ist seit Jahrhunderten ein begehrter Ferienort herrschaftlicher Familien. Sie sehen unter anderem die Villa Comunale, die Kathedrale, die Piazza Tasso mit der Marmorstatue des 1544 in Sorrent geborenen Dichters Torquato Tasso und das Museum Correale. Anschließend besuchen Sie einen typischen Bauernhof in der Hügellandschaft von Sorrent.

**Sorrento Musical Show im Teatro Tasso (fakultativ)**

Am heutigen Abend haben Sie Gelegenheit zum Besuch der Sorrento Musical Show im Teatro Tasso. Erleben Sie den „Tarentella“, ein typischer Tanz, der ab 1800 jeweils vom Vater an den Sohn weitergegeben wurde. Bekannte Lieder wie „Torna a Sorrento“ und „O sole mio“ werden Sie verzaubern. (Preis: 25 €)

**3.Tag: Amalfiküste**

Heute lernen Sie die amalfitanische Traumküste näher kennen. Sie fahren von Sorrent nach Positano, einem malerisch über dem Meer gelegenen Städtchen. Ein beliebter Platz für Maler und Dichter. Anschließend besuchen Sie Amalfi. Die Stadt steigt eindrucksvoll an den Hängen des Monte Ceriti empor. Sehenswert ist besonders „Sant'Andrea“, der romanisch-byzantinische Dom der Stadt, mit seiner prachtvollen Spitzbogenhalle, seiner in Konstantinopel gegossenen Bronzetür und den antiken Säulen aus Paestum. In der Krypta ruhen die Gebeine des Apostels Andreas. Ein kleines archäologisches Museum befindet sich im Kreuzgang. Außerdem lernen Sie eine alte Papiermühle kennen. Danach besuchen Sie Ravello, im Mittelalter ehemaliger Sitz einflussreicher Handelsleute, das einzigartig hoch über dem Meer liegt, eingebettet in eine harmonische Landschaft. Zum Abschluss des Tages besuchen Sie einen Familienbetrieb, in dem der typische Zitronenlikör, der Limoncello, hergestellt wird.

**4. Tag: Schiffsausflug Insel Capri (fakultativ)**

Sie fahren mit dem Schiff in etwa 30 Minuten von Sorrent nach Capri. Vom Hafen Marina Grande aus bringen wir Sie mit Minibussen zunächst nach Anacapri. Besichtigung der berühmten Villa San Michele. Weiterfahrt nach Capri-Stadt, Rundgang durch die Augustus-Gärten, einer kleinen botanischen Anlage mit Aussichtsterrassen, die einen atemberaubenden Blick über die Südseite der Insel freigeben. Anschließend fahren Sie mit dem Schiff wieder zurück nach Sorrent. (Preis: 60 €)

**5. Tag: Pompeji und Neapel (fakultativ)**

Am heutigen Tag fahren Sie mit uns in das antike Pompeji und zum Vesuv. Pompeji wurde vermutlich im 6. oder 5. Jh. vor Chr. gegründet und war im 1. Jh. nach Chr. eine bedeutende Provinzstadt mit ca. 20.000 Einwohnern. Wie einst die Römer gehen Sie ins Forum, in die Thermen und ins Theater – zumindest in deren ausgegrabene Überreste.

Nach der Gelegenheit zum Mittagessen fahren Sie nach Nea-

pel. Während einer Stadtrundfahrt erleben Sie die quirlige süditalienische Hafenstadt. Zahlreiche Denkmäler und eine nahezu dreitausendjährige Geschichte machen aus Neapel eine der interessantesten Städte Europas. Entlang der schönsten Panoramastraße Neapels sehen Sie den malerischen Fischerhafen Santa Lucia mit seinen farbigen Booten, die berühmten Luxushotels, den Stadtgarten und den Posillipohügel mit einem spektakulären Blick über die Stadt. Bei einem Spaziergang lernen Sie den Hauptschauplatz der Parthenopäischen Republik – Piazza Plebiscito, das Königsschloss und die Galleria Umberto I°, eine edle Geschäftspassage, kennen. Ein Muss ist auch der Blick in die Altstadt mit ihren engen Gassen und den bunten Wäscheleinen, wo Sie den Meistern bei der alten Tradition der Krippenherstellung zuschauen können. (Preis: 70 €)

**6.Tag: Caserta und Phlegräische Felder**

In einer Rekordzeit von nur 22 Jahren wurde die Reggia von Caserta, das riesige Schloss der Bourbonen, zwischen 1752 und 1774 erbaut. Barockbaumeister Luigi Vanvitelli errichtete das „Versailles Neapels“ – der Palazzo Reale steht den überdimensionierten Meisterwerken der europäischen Schlossbaukunst in nichts nach. 1.200 Räume, 1.790 Fenster, Schlosspark und Wasserspiele zeugen vom Gigantismus jener Tage. Treppenhaus, Vestibül, Kapelle, Ovalraum und Hoftheater sind heute öffentlich zugänglich und können besichtigt werden. Ihr Rückweg führt über Pozzuoli im Westen Neapels, wo die Landschaft der Phlegräischen Felder mit ihren Vulkankegeln, Kraterseen, Dampfquellen und brodelnden Schlammlöchern an die vulkanische Aktivität der Region erinnern.

**7.Tag: Rückreise**

Heute heißt es Abschied nehmen von der sorrentinischen Küste! Je nach Abflugzeit steht der Tag zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen nach Neapel und Rückflug nach Düsseldorf.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug von Düsseldorf nach Neapel und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Empfangscocktail im Hotel
- 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet und Abendessen im 4-Sterne Grand Hotel Riviera in Sorrent
- Stadtrundgang in Sorrent mit Besuch eines Bauernhofs
- Ausflug Amalfiküste
- Ausflug Caserta und Phlegräische Felder
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung

**Zusätzlich buchbar:**

■ Sorrento Musical Show im Teatro Tasso:	€ 25,-
■ Schiffsausflug zur Insel Capri:	€ 60,-
Ausflug Pompeji und Neapel:	€ 70,-
Einzelzimmerzuschlag:	€ 280,-
Doppelzimmer zur Alleinbenutzung:	€ 330,-
Aufpreis Meerblick, pro Person:	€ 120,-



Pompeji



Die Amalfiküste



Capri berühmte Felsen



Ravello



## TESSIN – Auf den Spuren großer Geister

Für den sensiblen Literaten Hermann Hesse war es „eine der wenigen ... noch vorhandenen Paradies-gegenden“: das Tessin. Als er im Jahr 1919 hierher kam, um sich den Freigeistern auf dem Monte Verità, dem beinahe legendären Hügel hinter der Künstlerstadt Ascona, anzuschließen, hoffte Hesse, eine Lösung für all seine Probleme zu finden. Doch zunächst wurde der Schriftsteller enttäuscht – von der Künstlerkolonie, nicht vom Tessin. Denn Hesse blieb in diesem Tal des Lago Maggiore, bezog den Turm eines Palazzo und hielt jene Eindrücke, die eine tiefe Harmonie vermitteln, in Bildern und in Literatur fest. Er genoss wie viele andere Intellektuelle und Künstler, Wissenschaftler und Gelehrte der letzten 2000 Jahre die Schönheit des Tessins, die Kontraste der Natur mit südländischen Palmenhainen und alpinen Berggipfeln, die Mentalität der Tessiner Menschen. Das gemächliche Tempo, in welchem der Künstler die Region durchwanderte, sich mal hier, mal dort niederließ, um zu zeichnen oder zu schreiben, wurde erst viele Jahrzehnte später zu einem Erholungsideal in der hektischen Moderne. Doch Hesse wusste schon damals: Carpe Diem soll der Wahlspruch sein. Und so genießt seine Romanfigur Klingsor, dem Rest der Welt widerstehend, ein sinnliches Leben. Vielleicht war es dieses bejahende Gefühl, welches auch die anderen großen Namen, die einst im Tessin wirkten, hier an den Ufern des Lago Maggiore überkam. Begleiten Sie uns für sieben eindrucksvolle, sinnliche Tage, um die Lieblingssorte von Hemingway und Remarque, von Enea Silvio Piccolomini und Plinius dem Älteren kennen zu lernen.

### Info:

7Tage Flugreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 1.295,-

### Ihr Termin:

16.09. – 22.09.2012

### 1.Tag: Anreise – Stadtrundgang Ascona

Flug von Düsseldorf nach Mailand. Nach Ihrer Ankunft Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Fahrt im Reisebus an das Ufer des Lago Maggiore – willkommen im Kanton Tessin. Zimmerbelegung in Locarno bzw. Ascona.

Um eine urbane Perle am Langensee gleich kennen zu lernen, laden wir Sie zu einer Stadtführung durch das idyllische Städtchen Ascona ein. In den engen Gassen und an der Uferpromenade mit den alten Platanen fühlte sich schon Hermann Hesse wohl. An den kleinen Galerien lässt sich noch heute erkennen, dass Ascona eine bedeutende Rolle für die ansässigen Künstler gespielt hat. Denn auf dem Hügel hinter der Stadt, dem Monte Verità, siedelte sich gegen 1900 eine der ersten lebensreformerischen Bewegungen an, teils vertreten durch Künstler, teils durch Freigeister, teils durch politisch motivierte Aussteiger – und oftmals auch alles zusammen.

### 2.Tag: Lugano – Hermann Hesse-Museum in Montagnola

Heute erkunden Sie die mit über 55.000 Einwohnern größte Stadt des Kantons Tessin: Lugano. Dieser mittlerweile bedeutende Finanzplatz der Schweiz liegt malerisch am Ufer des Luganer Sees und wird bewacht von drei markanten Aussichtspunkten in den umgebenden Bergen: dem Monte Brè, dem Monte San Salvatore und dem Sighignola. Oberhalb der Stadt, in Montagnola, lebte und schrieb Hermann Hesse lange Jahre. Im Turm der schönen Casa Camuzzi, einem neobarocken Palazzo, in dessen Zimmern Hesse für viele Jahre wohnte, findet sich heute ein Museum, dem Sie einen spannenden Besuch abstatten. Der Blick aus dem Turm der Casa Camuzzi offenbart eine fremdartige Symbiose von Palmen und Bergfichten – eine geradezu paradiesische Harmonie aller Gegensätze.

### 3.Tag: Um den Lago Maggiore mit Schiff und Bahn (fakultativ)

Um den Spuren der Schriftsteller Remarque, Hemingway und Gerhart Hauptmann zu folgen, um zu sehen, was sie während ihres Aufenthalts im Tessin gesehen haben, begeben wir uns heute an Bord der traditionellen Reisemittel der Region und der Lebenszeit dieser Literaten: Eine Schifffahrt bringt Sie von Locarno in das Städtchen Stresa. Dann geht es weiter mit dem Zug, von Stresa nach Domodossola, ein hübsches, typisch norditalienisches Städtchen, und von Domodossola schließlich, mit einer typischen regionalen Schmalspurbahn, zurück nach Locarno. (Preis: 60 €)

### 4. Tag: In den Tälern der Maggia und der Bavona

Wildromantisch erstreckt sich eine dichte, bisweilen kantige Natur in den Seitentälern des Lago Maggiore. Die Maggia und die Bavona sprudeln hier in unbegradigten Flussbetten dahin, Wälder und manche Dörfer ziehen sich die Hänge der umgebenden Berge hinauf. Lernen Sie am heutigen Tag auf einer Tour das Maggia- und das Bavonatal kennen. Aus den Schilderungen des einstigen Oberaufsehers der Republik Bern, K.V. von Bonstetten, erfahren Sie, wie man im 18. Jahrhundert im Maggiatal gelebt hat und vergleichen das mit dem Leben der heutigen Bewohner.

### 5. Tag: Ausflug an den Ortasee (fakultativ)

Auch über den Ortasee hat der Literat schriftlich Zeugnis abgelegt. Dieser von wunderschönen Ufern umgebene See liegt nur knapp westlich des Lago Maggiore. Bei einem Spaziergang über den heiligen Berg haben Sie an diesem Tag Gelegenheit, den Ortasee mit dem literarischen Blick des Enea Silvio Piccolomini zu erkunden. (Preis: 50 €)

### 6.Tag: Die Schönheiten des Comersees – Villa Carlotta

Auch der heutige Tag widmet sich einigen Gestalten der frühen Wissenschaft und Intelligenz: In Como, der pittoresken Stadt am Comerseesee, lebte im ersten Jahrhundert nach Christus der Naturforscher Plinius der Ältere, ein Gelehrter, in Rom ausgebildeter Sohn einer Ritterfamilie, dessen enzyklopädisches Hauptwerk, die Naturalis historia, das naturkundliche Wissen seiner antiken Zeit zusammenfasst. Allein dieses Werk ist von Plinius dem Älteren erhalten – doch es genügt für einen großen Ruhm. Auch sein Neffe, Plinius der Jüngere, residierte in Como in einer herrschaftlichen Villa. Und auch er erlangte als Advocatus und Senator in Rom große Erfahrung und ist der Nachwelt bis heute als Schriftsteller bekannt. Die dritte intellektuelle Persönlichkeit Comos entstammt einer späteren Zeit, dem 18. Jahrhundert: Alessandro Volta war Physiker und – sein Name weist bereits darauf hin – war als Erfinder der Batterie einer der wichtigsten Wissenschaftler auf dem Weg zur Beherrschung der Elektrizität. Ein Stadtbummel im schönen Como, dem Heimatort dieser großen Geister, steht ebenso auf dem Programm wie ein Besuch der nahen Villa Carlotta: Im späten 17. Jahrhundert erbaut, fasziniert die prachtvolle Villa noch heute mit einer opulenten Gartenanlage, einer großartigen Architektur und einem wertvollen Museum mit Werken von Canova und Thorvaldsen.

### 7.Tag: Rückreise

Je nach Abflugzeit Transfer zum Flughafen Mailand und Rückflug nach Düsseldorf.

## Eingeschlossene Leistungen:

- Flug von Düsseldorf nach Mailand und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 6 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet im Mittelklassehotel in Locarno bzw. Ascona; z.B. Ramada Hotel Arcadia in Locarno
- Stadtführung Ascona
- Stadtbesichtigung Lugano mit Besuch des Hesse-Museums in Montagnola
- Ausflug Maggiatal und Bavonatal
- Ausflug Comerseesee: Stadtbummel Como und Besichtigung der Villa Carlotta
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung

## Zusätzlich buchbar:

- |                                      |         |
|--------------------------------------|---------|
| ■ Ausflug Lago Maggiore Express:     | € 60,-  |
| ■ Ausflug Ortasee:                   | € 50,-  |
| ■ Sonderpreis für das Ausflugspaket: | € 100,- |
| ■ Einzelzimmerzuschlag:              | € 180,- |



Lugano



Stresa



Valle Maggia



Ortasee



Comer See



## TOSKANA und Cinque Terre erleben

„Le colline toscane“, die sanften Hügel der Toskana, koloriert vom Abendrot der untergehenden Sonne; sich durch Kornfelder windende Zypressenalleen, die zu abgelegenen Gehöften führen - das sind Bilder, die unsere Vorstellungen von der Toskana prägen. Und zu dieser traumhaft-romantischen Landschaft paart sich eine Kultur gelebter Traditionen. Unermessliche Kunstschatze erwarten Sie auf dieser Reise und nicht zuletzt ein kulinarischer Reichtum, der weit mehr als nur die berühmten Weine des Chianti zu bieten hat. Geschichte ist hier noch lebendig und auf einem Streifzug durch die schönsten Städte der Toskana werden Sie diese auch hautnah erleben.

### Info:

7Tage Flugreise

### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 995,-

### Ihre Termine:

27.05. – 02.06.2012

30.09. – 06.10.2012

### 1.Tag: Anreise:

Flug von Düsseldorf nach Pisa, Florenz oder Bologna. Am Flughafen werden Sie von der Reiseleitung erwartet und zu Ihrem Hotel nach Viareggio bzw. Lido di Camaiore begleitet. Während der Fahrt wird Ihnen der genaue Ablauf der Reise in Ruhe erläutert. Der restliche Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, Sie können bspw. die nähere Umgebung des Hotels erkunden oder einfach auf der Promenade des Badeortes ein wenig flanieren. Am heutigen Abend begrüßt Sie unsere Reiseleitung mit einem „Welcome-Drink“.

### 2. Tag: San Gimignano – Volterra

San Gimignano, an der Alten Frankenstraße, dem Pilgerweg von Frankreich nach Rom, und im Herzen der Toskana gelegen, war im Mittelalter eine stolze und unabhängige Gemeinde. Man lebte gut vom Handel, aber vor allem kultivierte man Safran, ein Gewürz und Färbemittel, welches man seinerzeit mit Gold aufzog. Der einstige Wohlstand der Stadt spiegelt sich besonders in den auffälligen, von weithin sichtbaren Geschlechtertürmen wider. Reiche Familien wetteiferten im 13. Jahrhundert um den höchsten dieser Wohntürme. So entstand im Laufe der Zeit die charakteristische Silhouette von San Gimignano, die man heute gern als mittelalterliches Gegenstück zur Skyline von Manhattan versteht.

Über schöne Straßen und durch eine eindrucksvolle Landschaft führt die Route am Nachmittag nach Volterra. Der Name dieser etruskischen Stadt wurde in der Renaissance gern als

„fliegendes Land“ interpretiert und könnte auf viele der toskanischen Städte zutreffen, doch, umfriedet von massiven Mauern, scheint Volterra wahrhaft über dem umliegenden Land zu schweben. Neben interessanten Zeugnissen aus etruskischer und römischer Herrschaft ist besonders die kunsthandwerkliche Verarbeitung des hier abgebauten Alabasters von großer Bedeutung gewesen, wie man noch heute auf vielfältige Weise in den Straßen und Gassen erkennen kann.

### 3. Tag: Siena (fakultativ)

Nach einem langen Dornröschenschlaf im 19. Jahrhundert wieder entdeckt, besticht Siena heute durch ein Stadtzentrum, dessen restaurierte Fassaden fast ausschließlich auf das 13. und 14. Jahrhundert zurückgehen. Auf dem höchsten Hügel der Stadt befindet sich der großartige Dom Santa Maria Assunta, der bedeutendste gotische Kirchenbau der Toskana. Die opulente Fassade zeugt von dem Können der Bildhauer um den berühmten Giovanni Pisano, der zudem die grandiose Kanzel im Inneren der Kirche schuf. Von ausgesprochener Schönheit sind aber auch die Intarsienarbeiten, die den Boden der Kirche zieren. Die Piazza del Campo, muschelförmig und gerahmt von anmutigen Backsteinfassaden, gilt nicht zu Unrecht als der schönste Platz der Welt. Hier findet zweimal im Jahr der berühmte Palio statt, ein traditionelles Pferderennen, aber vielmehr noch ein rauschendes Volksfest. Am Nachmittag, der Ihnen in Siena zur freien Verfügung steht, sollten Sie nicht versäumen, hier auf der Piazza, im typisch toskanischen Ambiente, einen Cappuccino oder, besser noch, einen Campari zu genießen. (Preis: 70 €)

### 4.Tag: Cinque Terre

Der Nationalpark Cinque Terre gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. Die kleinen Dörfer, deren Bewohner einst vom Fischfang lebten, haben viel von ihrer Ursprünglichkeit bewahrt und gehören heute zu den beliebtesten Zielen italienischer Touristen. Am Morgen fahren Sie zunächst nach Monterosso. Da man die Cinque Terre am eindrucksvollsten vom Meer aus erleben kann, werden Sie von dort aus mit einem Boot entlang der Küste bis hinab nach Portovenere fahren. Unterwegs, bei einem Aufenthalt in Riomaggiore, bietet sich die Gelegenheit für ein Mittagessen oder für eine kleine Wanderung entlang der Küste. Am späten Nachmittag Rückfahrt zum Hotel.

### 5.Tag: Pisa – Lucca mit Weinprobe (fakultativ)

Eine Exkursion, die Sie nicht versäumen sollten, führt am Vormittag nach Pisa, einer Stadt, die mehr als einen „schiefen Turm“ zu bieten hat. Das gesamte Ensemble um den romanischen Mariendom mit Baptisterium, Campo Santo und Campanile besteht aus faszinierenden Bauwerken, die jedes für sich ein wahres Meisterwerk italienischer Bildhauerkunst darstellen. Einem architektonischen Wörterbuch gleich kann man an den Fassaden die Entwicklung der Architektur und des Bildhauerhandwerkes ablesen, vom schlicht gestreiften Mauerwerk des Domes bis zu den filigranen gotischen Maßwerken und Skulpturen des Baptisteriums. Vollkommen zu Unrecht findet der Schiefe Turm nur seiner außergewöhnlichen Neigung wegen Beachtung, denn er ist nicht nur der schiefste unter den italienischen Glockentürmen, sondern auch der schönste.

Über Mittag laden wir Sie auf ein Weingut unweit von Lucca ein und bei einem Imbiss mit lokalen Spezialitäten der Toskana wird Ihnen der Winzer einige seiner besten Weine vorstellen. Gut gestärkt werden Sie auf einem anschließenden Spaziergang die Sehenswürdigkeiten Luccas in Augenschein

nehmen. Der kleine Stadtstaat, der bis auf Napoleon allen fremden Invasoren trotzen konnte, besitzt eine mächtige und vollständig intakte Stadtmauer, die im Laufe der Jahrhunderte Züge einer wehrhaften Festungsanlage annahm. Innerhalb des Mauerrings haben toskanische Baumeister Juwelen aller Epochen und Stile hinterlassen. Die auffällig ovale Form der Piazza del Mercato geht sogar auf ein römisches Amphitheater zurück. (Preis: 80 €)

### 6. Tag: Florenz

Florenz, dem Namen nach die Blühende, die Wiege der Renaissance, ist in ihrer Entwicklung eng verwoben mit der Geschichte der Familie Medici. Ihrem Kunstverständnis und Mäzenatentum ist es zu verdanken, dass sich die am Arno gelegene Stadt zu einem kulturellen Mittelpunkt Europas entwickelte. Dichter und Maler, Bildhauer und Architekten haben in der Stadt ihre Zeugnisse hinterlassen und aus ihr ein Gesamtkunstwerk von einmaliger Schönheit geschaffen. Der berühmte David Michelangelos, die alles überstrahlende, mächtige Domkuppel von Brunelleschi, die stolzen Renaissancepaläste, aber auch mittelalterliche Straßenzüge und die kleinen Kirchen in versteckten Winkeln und Gassen prägen das Bild dieser Stadt. Bevor Sie am Nachmittag auf eigenen Pfaden die Stadt ergründen können, werden Sie auf einer Stadtführung die schönsten ihrer Plätze kennen lernen, die Piazza della Signoria, die Kirche Santa Croce mit den Gräbern von Michelangelo und Galileo Galilei, und natürlich spazieren Sie auch über den schönen Ponte Vecchio. Auf dem Weg zurück werden Sie auf der erhöht gelegenen Piazzale Michelangelo noch einen Halt einlegen, der Ihnen abschließend einen unvergesslichen Blick über die Dächer der Stadt erlaubt.

### 7. Tag: Rückreise

Nach dem Frühstück haben Sie je nach Abflugzeit noch ein wenig Freizeit und werden dann von der Reiseleitung zum Flughafen begleitet, die Ihnen gern noch beim Check-In behilflich sein wird. Rückflug nach Düsseldorf.

## Eingeschlossene Leistungen:

- Flug von Düsseldorf nach Florenz, Pisa oder Bologna und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Bustransfer vom Flughafen nach Viareggio/Lido di Camaiore und zurück
- „Welcome-Drink“ am Ankunftstag
- 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet und Abendessen im 3-Sterne-Hotel EUR in Viareggio/Lido di Camaiore
- Ausflug San Gimignano/Volterra
- Ausflug Cinque Terre
- Tagesausflug Florenz
- Qualifizierte, Deutsch sprechende Reiseleitung

## Zusätzlich buchbar:

- |   |         |
|---|---------|
| ■ Ausflug nach Siena:                             | € 70,-  |
| ■ Ausflug Pisa, Lucca inkl. Weinprobe und Vesper: | € 80,-  |
| ■ Sonderpreis für das Ausflugspaket:              | € 135,- |
| Einzelzimmerzuschlag:                             | € 170,- |



San Gimignano



Florenz



Cinque Terre



Lucca



## Venedig – „Königin der Meere“

Sanft erhellt sich der Himmel über der Lagunenstadt, als die Morgensonne über den Horizont steigt, und die mittelalterlichen Paläste und noch menschenleeren Plätze in goldenes Licht taucht. Langsam weicht der letzte Nebel von den Wassern der Kanäle, als die ersten kleinen Fährboote ihren Weg durch die Stadt ziehen. Süß und würzig beginnt es auf der Piazza San Marco aus den Cafés nach Gebäck und Kaffee zu duften.

Kaum ein Ort ist stimmungsvoller als die Stadt zwischen Himmel und See, die nicht ohne Grund als „Königin der Meere“ gerühmt wird.

Jahrhunderte lang herrschte Venedig einst als Seemacht über die Wasserwege des Mittelmeeres. Großer Reichtum, großes Selbstbewusstsein sowie noch größere Liebe zu Kunst und Kultur ließen die Lagunenstadt gedeihen, und auch wenn die Zeiten Venedigs als Handelsmacht vorüber sind – dieser Glanz, der dieser Stadt den Titel „La Serenissima“ einbrachte, hat sich bis heute erhalten...

### 1.Tag: Anreise

Flug nach Venedig. Am Flughafen erwartet Sie bereits Ihre örtliche Reiseleitung, die Sie mit einem privaten Motorboot nach Venezia Lido begleitet. Nachdem Sie Ihre Zimmer bezogen haben, steht Ihnen der restliche Tag zur freien Verfügung. Bumeln Sie doch ein wenig durch die engen, verwunschenen Gassen der faszinierenden Lagunenstadt und lassen Sie sich von dem Zauber dieses Ortes einnehmen. Freuen Sie sich auf ein paar schöne und abwechslungsreiche Tage in Venedig!

### 2.Tag: Stadtrundgang mit Besuch einer Gondelwerkstatt

In Venedig gibt es, erwartungsgemäß, sehr viel zu entdecken. Doch ein geführter Stadtrundgang an diesem Vormittag wird garantieren, dass Sie zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten dieser Stadt gelangen und nichts „Wesentliches“ unter den Kulturgütern Venedigs verpassen. Unter anderem treten Sie somit an diesem Tag auf den Markusplatz mit dem hochaufragenden Dom San Marco, der noch heute Symbol der Stadt ist – früher jedoch, als Palastkirche der Dogen, auch das Symbol der Republik und Seemacht Venedig war. In seinem Innern finden bis heute die Gebeine des Evangelisten Markus ihre letzte Ruhe- und Verehrungsstätte. Ebenso gelangen Sie zur Rialto-Brücke, eine der schönsten unter den (angeblich) 444 Brücken, die sich über die Wasserstraßen dieser Stadt spannen. Sie war lange Zeit der einzige Überweg über den Canal Grande. Ein weiterer Höhepunkt dieser Stadtführung ist außerdem der Anblick des Palazzo Ducale, seit dem 9. Jahrhundert Sitz der Dogen und der venezianischen Regierungsorgane und dem-

#### Info:

5Tage Flugreise

#### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 940,-

#### Ihre Termine:

16.05. – 20.05.2012

12.09. – 16.09.2012

entsprechend, als Repräsentationsbau einer einst bedeutenden Staatsmacht, von besonders prachtvoller Schönheit (keine Innenbesichtigung).

Anschließend besuchen Sie eine Gondelwerkstatt, bei der Sie den Gondelbauern über die Schulter schauen können und alles Wissenswerte über den Bau des für Venedig so typischen Fortbewegungsmittels erhalten – auch wenn sich die Venezianer selbst aufgrund der stolzen Preise nur noch selten zu einer romantischen Gondelfahrt hinreißen lassen!

**Schiffahrt Murano – Torcello – Burano (fakultativ)**

Am Nachmittag bieten wir einen Schiffsausflug zu den nicht weniger faszinierenden, jedoch oft weniger beachteten kleineren Inseln in der Nachbarschaft Venedigs an. Jedes dieser Eilande besitzt eine andere sehenswerte, individuelle Besonderheit: Zunächst geht es deshalb nach Murano – bekannt als die Insel der venezianischen Glasbläserkunst. Nach dem Ende der antik-römischen Hochzeit, in welcher die Glasherstellung auf beeindruckendem Niveau betrieben wurde, verlor sich das Wissen um diese Kunst in den Wirren der Völkerwanderung. Vermutlich über die venezianischen Handelskontakte zu Byzanz, wo die feine Glasfertigung nicht in Vergessenheit geraten war, gelangte diese Kunst zurück nach Europa. Die kleine Insel Murano wurde zu ihrem ersten Zentrum, und ist es, in handwerklicher Tradition, noch heute. Somit können Sie vor Ort während des Besuchs einer Glasbläserei diese diffizile Arbeit bewundern. Muranos Schwesterinsel in der Lagune, Burano, hat ebenfalls ein bis ins Höchste entwickeltes Geschick zu bieten: venezianische Klöppelspitzenkunst. Während die Männer dieser Insel dem Handwerk der Fischerei nachgingen, spezialisierten sich die Frauen Buranos seit dem 16. Jahrhundert auf das Sticken. Noch heute gelten die Arbeiten Buranos sozusagen als Haute Couture des Stickhandwerks. Und auch unsere letzte Etappe dieses Ausflugs hat Sehenswertes zu bieten: Auf der alten Laguneninsel Torcello betreten Sie eine sehr pittoreske Altstadt, wo Ihre Reiseleitung Sie zu besonders prächtigen Mosaiken im byzantinisch-venezianischen Stil führt. (Preis: 55 €)

**3.Tag: Unbekanntes Venedig**

So eindrucksvoll die berühmten Plätze und Paläste, Kirchen und Kanäle Venedigs sind – diese Stadt hat, abseits der üblichen Touristenrouten, noch wesentlich mehr Schönes zu bieten. Deswegen steht der heutige Tag, wenn Sie an unserem Ausflug teilnehmen möchten, im Zeichen des „Unbekannten Venedig“. Entspannt beginnen wir das Programm mit einem überraschungsvollen Spaziergang durch die von Besucherströmen unberührten, idyllischen Gassen. Unser Ziel: die Kirche S. Giorgio Maggiore auf der gleichnamigen Insel, vom großen Architekten Palladio entworfen und mit dem ehrenvollen Titel Basilica minor bedacht. Neben dem großartigen Anblick der Fassade und der Gestaltung des Innenraumes erwartet Sie der Anblick einiger Altarbilder von Tintoretto! Aber auch die anderen Kunstwerke dieser Kirche, beispielsweise von Jacopo Bassano, sollten Sie keinesfalls unbeachtet lassen. Einen herrlichen Ausblick genießen Sie schließlich nach der Fahrt auf den Glockenturm – ganz Venedig liegt vor Ihnen! Anschließend geht der Ausflug weiter in einen anderen Sakralbau, in die Kirche Santa Maria Gloriosa dei Frari, welche über einen der größten Kunstschatze der Stadt verfügt: Tizians „Himmelfahrt Mariens“. Nach einer stärkenden Mittagspause (fakultativ) entdecken Sie noch einige weitere Ecken des „echten“ Venedigs während

des gemütlichen Spaziergangs, immer abseits der Touristenwege – durch das stets etwas verträumte Venedig, die „Königin der Meere“, wie sie ihre Einwohner (er-)leben und lieben.

**4.Tag: Das Venedig der Dogen**

Heute besichtigen Sie den Dogenpalast. Die weitläufige Anlage, wie sie noch heute besteht, ist einer der wichtigsten gotischen Profanbauten der Welt. Und wenn schon seine Außenfassaden von der Glanzzeit in der Entwicklung venezianischer Baukunst zeugen, so berichten die Innenräume mit ihrer unermesslich wertvollen Ausstattung von Stuck, Gold und Gemälden, wie sehr es die Dogen verstanden, ihr Selbstverständnis in einem Bau zu verkörpern und ihrem eigenen Ruhm zur Darstellung zu verhelfen – noch Jahrhunderte nach dem Ende der Vormachtsstellung Venedigs auf dem Mittelmeer. Freuen Sie sich auf die Besichtigung und die Vielfalt an Skulpturen, architektonischen Kunststücken und Gemälden von Meistern wie Tintoretto und Veronese. Nach der ausführlichen Besichtigung des Dogenpalastes entdecken Sie bei einem Spaziergang weitere Schätze und Traditionen Venedigs.

**Konzert (fakultativ)**

Als Höhepunkt Ihrer Reise haben Sie heute Abend Gelegenheit zu einem Konzertbesuch in der an der Piazza San Marco gelegenen Kirche Ateneo di San Basso. Das bekannte Orchester I Musici Veneziani besteht aus virtuosen Musikern, die in venezianischen Kostümen aus dem 18. Jahrhundert auftreten. (Preis: 40 €)

**5.Tag: Rückreise**

Voraussichtlich am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug zum Ausgangsort.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug nach Venedig und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Venezia Lido – Flughafen
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 3-Sterne-Hotel in Venezia Lido; z. B. Hotel Riviera bzw. Helvetia
- Kurtaxe
- Stadtrundgang mit Besuch einer Gondelwerkstatt
- Unbekanntes Venedig
- Das Venedig der Dogen
- 3-Tages-Dauerfahrkarte für Linienboote und Busse auf Venedig-Lido
- Örtliche Reiseleitung

**Zusätzlich buchbar:**

■ Schiffahrt Murano – Torcello – Burano:	€ 55,-
■ Einzelzimmerzuschlag:	€ 130,-
■ Karte für das Konzert:	€ 40,-
■ Aufpreis 3-Sterne-Hotel im Zentrum Venedigs (z.B. Hotel Belle Arti):	€ 150,-
Einzelzimmerzuschlag Hotel im Zentrum:	€ 260,-



Canale Grande



Der Dogenpalast



Murano



Rialto Brücke



## VERONA

### Mit Premieren-Aufführungen von „Aida“ und „Romeo & Julia“

Es ist eine milde Nacht. Sterne glänzen im Dunkel des Himmels. Eindrucksvolle Kirchen und Palazzi erstrahlen in ihrer nächtlichen Beleuchtung in warmen Tönen; Renaissance-Architekturen in eleganten Formen und mit erdigen Farben. Berauschend schöne Musik tritt an das Ohr, Streicher und Posaunen erklingen. Ariengesänge verzaubern schließlich das Gehör. Sie kommen aus jenem imposanten, hohen Rondell, dem antiken Amphitheater an der romantischen Piazza, aus der „Arena“. Wir befinden uns in Verona, zur Zeit der weltberühmten Opernfestspiele, und wir stellen fest: Verona ist nicht nur die Heimat des tragischen Liebespaares Romeo und Julia. Verona ist stets eine faszinierende Stadt.

#### 1.Tag: Anreise:

Flug von Düsseldorf nach Venedig. Die örtliche Reiseleitung wird Sie direkt am Flughafen in Empfang nehmen und zu Ihrer Unterkunft in den Kurort Abano/Montegrotto begleiten. Während der Fahrt zum Hotel erfahren Sie auch diverse Details zum Ablauf der Reise und manchen nützlichen Tipp betreffend die Gestaltung Ihres Aufenthalts. Nachdem Sie sich eingerichtet haben, begrüßen wir Sie mit einem Prosecco und kleinen Häppchen italienischer Spezialitäten.

#### 2.Tag: Stadtrundgang Verona, Premierenaufführung der Opern in der antiken Arena di Verona

Heinrich Heine schrieb über diese Stadt: „Ich blieb nur einen Tag in Verona, in beständiger Verwunderung ob des nie Gesehenen, anstarrend jetzt die altertümlichen Gebäude, dann die Menschen, die in geheimnisvoller Hast dazwischen wimmeln, und endlich wieder den gottesblauen Himmel, der das seltsame Ganze wie einen kostbaren Rahmen umschloss und dadurch gleichsam zu einem Gemälde erhob.“ Eine Führung durch die Innenstadt wird Sie unweigerlich mit ähnlichen Eindrücken erfüllen, wenn Sie berühmte Plätze wie die Piazza delle Erbe oder dei Signori betreten. Imposante Palazzi und kunstvolle Kirchbauten ragen hier auf, wo die Menschen im Mittelalter ebenso täglich zum Markt zusammenkamen wie zur Gestaltung der Politik und des täglichen Lebens in der einstigen Stadtrepublik. Vielerorts erkennen Sie den Einfluss der Römer und der Antike in den Architekturen wieder, wie auch die herrschenden Adelsfamilien – in Verona regierten lange

#### Info:

5Tage Flugreise

#### Reisepreis:

pro Person im DZ: € 895,-

#### Ihre Termine:

21.06. – 25.06. 2012 „Aida“

25.07. – 29.07. 2012

„Romeo & Julia“

Der Tag der Opernaufführung kann je nach gebuchter Oper variieren und so können die Programmpunkte sich in ihrem Ablauf verschieben. Ihre Reiseleitung wird Sie rechtzeitig darauf hinweisen.

Zeit die Scaliger – die die Stadt mit eigenen Baustilen prägten. Wenn Sie schließlich, nach diesem erfüllenden Rundgang, am Abend ins Oval des alten Amphitheaters treten und unter freiem Himmel zu einem einmaligen Opernerlebnis gelangen, werden Sie Heines Meinung zu dieser Stadt längst Recht gegeben haben. Bevor Sie jedoch nach Verona aufbrechen, können Sie den Vormittag individuell nutzen und so haben Sie Gelegenheit, den Kurort Abano/Montegrotto auf einem Spaziergang zu entdecken oder einfach die hoteleigene Thermalanlage zu genießen.

### 3.Tag: Vicenza (fakultativ)

Das nahe gelegene Vicenza, die Goldstadt, war und ist eine der reichsten Städte Italiens. Während heute vor allem die Gold Exposition, die örtliche Goldmesse, diesen Reichtum beweist, lässt sich der einstige Wohlstand vor allem an der großartigen Stadtarchitektur ablesen. Ein Baumeister war es, der hierbei eine Höchstleistung erbrachte – und dessen Bauten, dessen Theorie und Praxis die gesamte abendländische Architektur beeinflussten: Andrea Palladio. Während eines informativen Halbtagesausflugs haben Sie Gelegenheit, Heimatort und Werk des legendären Baumeisters zu erkunden. Vor allem einem seiner Hauptwerke, dem „teatro olimpico“, wird sich diese Führung ausgiebig widmen. Von außen erscheint dieses 1580 errichtete Gebäude des „Theaters der Olympischen Akademie Veronas“ relativ unspektakulär, wenn es auch das erste freistehende Theatergebäude nach der antiken Baukunst ist. Doch in seinem Inneren wird offensichtlich, warum selbst der anspruchsvolle Goethe das teatro „unaussprechlich schön“ nannte. Eine opulente Ausstattung ziert seine Hallen und Räume, und es stellt wahrlich eine „Triumpharchitektur der humanistischen Gesellschaft“ dar. (Preis: 40 €)

### Euganeische Hügel (fakultativ)

Nachmittags hingegen wollen wir Ihnen, im Kontrast zu den artifiziellen Sehenswürdigkeiten Vicenzas, für die Schönheiten der Natur die Augen öffnen. Nahe Padua, umgeben von der lindgrünen Weite der Po-Ebene, erhebt sich die sanfte, aber charakteristische Hügelkette aus Vulkangestein in der Landschaft. Silbern glänzen die Blätter der Olivenhaine auf den Hängen; ihre fruchtbare Erde lassen die Weinreben neben den Ölbäumen gedeihen – vor allem die Soave-Traube wird in dieser Region kultiviert. Obstwiesen zieren die unmittelbare Umgebung um idyllische Dörfer und vereinzelte Klöster. Inmitten dieses Euganeischen Paradieses laden wir Sie zu einer kleinen Weinprobe auf einem traditionellen Gut ein, denn sicherlich sind Sie neugierig auf Geschmack und Qualität der lokalen Weinsorten. Sie werden von diesen sicherlich nicht enttäuscht sein! Auch die regionalen Käse- und Wurstspezialitäten, welche Sie zum Wein gereicht bekommen, werden bestimmt großen Anklang finden. (Preis: 50 €)

### 4.Tag: Venedig

Venedig gelangte, als einst stolze Seerepublik, dank der gigantischen Stärke und Größe ihrer Flotte zu ebenfalls gigantischem Reichtum. Somit waren die Venezianer in der Lage, die Lagunenstadt traumhaft schön zu gestalten, sie mit Architekturen und Geistesideen auszustatten, welche den Neid und die Verehrung anderer Staaten heraufbeschwören musste. Noch heute, lange nach dem Untergang der Seemacht, gehört Venedig zu den schönsten Städten Europas, vielleicht sogar der Welt. Hemingway, der viel in seinem Leben sah, sprach sogar von „the best city in the world“. Auf dem Giudecca-Kanal werden Sie per Boot in das Herz der Stadt vordringen. An-

schließend spazieren Sie mit Ihrer Reiseleitung zu den faszinierendsten Plätzen und Bauwerken der Stadt: Markusplatz, Dogenpalast oder auch Rialtobrücke. Die Herren der „Serenissima“ – der „Allerdurchlauchtesten“, wie die Stadt als Beinaamen trägt – wussten den byzantinischen Einfluss während des Mittelalters zu nutzen und in Sakral- und Profanbauten wundervoll umzusetzen. Und die Epochen von Renaissance und Barock ergeben in Venedig kunsthistorisch betrachtet deren höchsten Wert. Zahlreiche Künstler wirkten hier, in der Konkurrentin von Florenz, und versuchten mit ihren Werken die Erhabenheit der toskanischen Hauptstadt zu übertreffen. Den Nachmittag können Sie in Venedig nach eigenen Wünschen und Vorstellungen gestalten. Doch empfehlen wir Ihnen, mit uns auf die Insel San Giorgio Maggiore zu fahren und die gleichnamige, von Palladio errichtete Kirche zu besichtigen. Romantisch liegt die Insel in der Lagune von Venedig. Dominiert wird sie von dem Kirchbau und dessen Glockenturm. Die Kirche gehört zu einem bedeutenden Benediktinerkloster, und dementsprechend kostbar sind Fassade und die Innenausstattung, zu welcher auch Altarbilder von Tintoretto zählen. Von der Spitze des Glockenturmes, den man mit dem Aufzug bequem erreichen kann, eröffnet sich ein einzigartiger Blick über die Lagune und ihre traumhafte Stadt.

### 5.Tag: Rückreise

Heute heißt es Abschied nehmen von den schönen Städten des Veneto. Je nach Abflugzeit werden Sie mit dem Bus zum Flughafen Venedig gebracht und können dort den Rückflug nach Düsseldorf antreten.

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug von Düsseldorf nach Venedig und zurück
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Bustransfer nach Abano/Montegrotto und zurück
- Begrüßungscocktail
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet in Abano/Montegrotto im 4-Sterne-Hotel; z. B. Hotel Augustus bzw. Terme Savoia
- Fahrt nach Verona mit Stadtführung
- Eintrittskarten für Stufenplätze (Gradinata) bei einer Opernaufführung in der Arena
- Ausflug Venedig inkl. Schifffahrt
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- Reiseführer

### Zusätzlich buchbar:

- |  |         |
|--|---------|
| ■ Vicenza:   | € 40,-  |
| ■ Euganeische Hügel mit Imbiss und Weinprobe:                                  | € 50,-  |
| ■ 3 Abendessen + 1 Mittagessen am Aufführungstag (reichhaltige Mehrgangmenüs): | € 80,-  |
| ■ Einzelzimmerzuschlag:  | € 110,- |

- Für Gäste, die Sitzplätze einer höheren Kategorie wünschen, bieten wir ein limitiertes Kartenkontingent nummerierter Stufenplätze gegen Aufpreis an. Bitte schon bei Buchung bestellen. Keine Garantie! Aufpreis pro Karte inkl. Vorverkaufs- und Beschaffungsgebühr: € 85,-



Verona an der Etsch



Vicenza



Die Gondelfahrer in Venedig



Marcusplatz in Venedig



### Busreisen

Bei unseren Busreisen gewährleisten wir ein Höchstmaß an Sicherheit und Komfort. Wir setzen ausschließlich moderne Reisebusse ein, die regelmäßig technisch überprüft werden und über hohen Komfort verfügen. Ausreichender Sitzabstand, Schlafsessel, WC, Klimaregulierung, Kühlschrank und Bordküche sind selbstverständliche Standards. Bewusst verzichten wir auf ermüdende Nachtfahrten. Wir bitten um Verständnis, dass bei unseren Busreisen grundsätzlich Nichtraucherbusse eingesetzt werden. Regelmäßige, alle 2 bis 3 Stunden vorgesehene Pausen, bieten Gelegenheit zum Rauchen. Bei Flugreisen bedienen wir uns landesüblicher Busse in den Zielgebieten.

### Eintrittsgelder

Bei den meisten inklusiven Besichtigungen und selbstverständlich auch bei den fakultativen Ausflügen sind die Eintrittsgelder im Preis eingeschlossen. Dadurch können Sie Ihre Reisekasse besser planen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei unserer Kalkulation einrechnen, dass bei einigen Besichtigungen Senioren freien Eintritt haben, den wir nutzen möchten, ohne dass daraus ein Rückzahlungsanspruch entsteht. Würden wir dies nicht einrechnen, müssten wir die Preise anders kalkulieren.

### Eintrittskarten

Um Ihnen gute Plätze bei den Aufführungen der verschiedenen Musikfestspiele zu gewähren, müssen wir die Reservierungen weit vor den Veranstaltungen vornehmen und bezahlen. Wir sind stets bemüht, bei den gewählten Kategorien ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis zu erzielen. Bei manchen Veranstaltungen können Sie gegen Aufpreis Karten einer höheren Kategorie erwerben. So können Sie z. B. bei den Opernfestspielen von Verona durch die Bestellung nummerierter Sitzplatzkarten längeres Anstehen vor der Aufführung vermeiden. Bitte beachten Sie, dass oftmals der auf den Eintrittskarten aufgedruckte Verkaufspreis vom von uns zu zahlenden Preis abweicht. Um ständige, auch kurzfristige Kartenwünsche erfüllen zu können, müssen wir Beschaffungs- und Vorverkaufsgebühren bezahlen, die nicht auf den Eintrittskarten vermerkt sind.

### Flugreisen

Wie gewohnt, führen wir unsere Flugreisen ausschließlich mit namhaften internationalen Linien- und Charterfluggesellschaften durch. Sie fliegen in der Touristenklasse. Bei einigen Reisen können Sie Ihren Komfort steigern, indem Sie gegen Aufpreis Plätze in der Business- oder First-Class buchen. Bei unserer Flug-

planung müssen wir vorhandene Kapazitäten und vorgegebene Flugverbindungen berücksichtigen.

Auf Flugplanänderungen - auch kurzfristige - haben wir als Reiseveranstalter leider keinen Einfluss. Bei einigen Zielen, vor allem in Frankreich und Italien, greifen wir auf Umsteigeverbindungen zurück, um für Sie günstigere Flugzeiten zu erreichen. In jedem Fall sind wir bemüht, die Flugzeiten so zu gestalten, dass Sie auch vom An- und Abreisetag noch „etwas haben“.

**Wichtiger Hinweis:** Aufgrund der schwankenden Kerosinpreise behalten wir uns eine Erhöhung des Reisepreises vor.

### Fragebogen

Ihre Meinung ist uns sehr wichtig! Kritik oder Anregungen helfen uns, die Qualität unserer Reisen immer wieder zu überprüfen und zu verbessern, sowie neue Reiseziele zu entwickeln. Daher erhalten Sie auf allen Reisen von Ihrer Reiseleitung einen Fragebogen, in welchem Sie um Ihre Beurteilung gebeten werden. Wir bitten Sie, diesen Fragebogen auszufüllen und Ihrer Reiseleitung zu übergeben.

### Hotels

Auf die Auswahl unserer Hotels verwenden wir besondere Sorgfalt. Dabei lassen wir uns in erster Linie nicht von den nach Landeskriterien vergebenen Sternen leiten, die manches Mal nicht den wirklichen Gegebenheiten entsprechen, sondern von unseren persönlichen Qualitätskriterien. Alle angebotenen Hotels haben wir persönlich in Augenschein genommen und für gut befunden. Da die Buchungszahlen einer Reise nicht immer genau abgeschätzt werden können, bieten wir bei unseren Reisen stets mehrere Hotels vergleichbarer Qualität an. Bestimmte Hotelwünsche berücksichtigen wir, soweit dies möglich ist. Bitte beachten Sie, dass das Frühstück - vor allem in südlichen Ländern - nicht immer denselben Stellenwert hat wie in Deutschland. Diabetiker sollten hier z.B. ihre eigene Marmelade mitnehmen, da spezielle Lebensmittel in diesen Ländern nicht immer zu bekommen sind.

### Mindestteilnehmerzahl

Sofern nicht anders vermerkt, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei allen Reisen 20 Personen und bei fakultativen Ausflügen 10 Personen.

### Kinderermäßigung

Bei 2Vollzahlern im Doppelzimmer gelten für ein Kind die folgenden Kinderermäßigungen (mit Zustellbett im Doppelzimmer): Bis zum vollendeten 2. Lebensjahr: 90% Bis zum vollendeten 11. Lebensjahr: 25%

### Reiseleitung

Bei allen Reisen werden Sie von qualifizierten, sach- und landeskundigen MONDIAL-Reiseleitern begleitet, die Ihnen mit viel Engagement und, soweit vorgeschrieben, der Unterstützung lokaler Führer, die kulturellen und landschaftlichen Schönheiten Ihres Gastlandes näher bringen. Aufgrund der verschiedenen Abflughäfen und den daraus resultierenden unterschiedlichen Flugzeiten, kann Sie Ihre Reiseleitung oft erst am Zielflughafen oder im Hotel begrüßen. Für Ihre persönlichen Wünsche und Probleme wird sie immer ein offenes Ohr haben, damit Sie unbeschwert Ihren Urlaub genießen können.

### Sicherheit

Mit unserer Reisebestätigung/Rechnung erhalten Sie einen Reisepreis-Sicherungsschein (Insolvenzversicherung). Damit sind alle Ihre Zahlungen in der gesetzlich vorgeschriebenen Form abgesichert. Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihren pers. Reiseversicherungsschutz zu überprüfen und gegebenenfalls Reiseversicherungen abzuschließen. Insbesondere Stornoschutzversicherungen und Reiserücktransportversicherungen haben sich in vielen Fällen als sehr nützlich erwiesen. Selbstverständlich können Sie diese Versicherungen bei einem Unternehmen Ihres Vertrauens abschließen.

### Zahlungen

Unserer Reisebestätigung/Rechnung entnehmen Sie die Höhe der Anzahlung und der Restzahlung sowie deren Fälligkeit. Die Stornobedingungen finden Sie in unseren AGBs. Maßgebend für die Höhe der Stornokosten ist das Datum des schriftlichen Eingangs, auch per Fax, bei Mondial Tours. Ihre kompletten Reiseunterlagen erhalten Sie erst nach vollständiger Bezahlung. Kreditkarten akzeptieren wir wegen der Gebühren der Institute nicht.

**Wichtiger Hinweis:** Bei Drucklegung (Stand 11/2011) haben wir die derzeitigen Flughafen- und Sicherheitsgebühren einkalkuliert. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir diese Kosten, wenn sie sich in erheblichem Maße erhöhen, weiterberechnen müssen.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für Reiseverträge:

**1. Abschluss des Reisevertrages:** Mit der Anmeldung bietet der Kunde dem Reiseveranstalter den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann schriftlich, mündlich oder fernmündlich vorgenommen werden. Sie erfolgt durch den Anmelder auch für alle in der Anmeldung mitaufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragsverpflichtung der Anmelder wie für seine eigenen Verpflichtungen einstehen, sofern er eine entsprechende gesonderte Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernimmt hat. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Reiseveranstalter zustande. Die Annahme bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird der Reiseveranstalter dem Kunden die Reisebestätigung aushändigen. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot des Reiseveranstalters vor, an das er für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist dem Reiseveranstalter die Annahme erklärt.

**2. Bezahlung:** Zahlungen auf den Reisepreis vor der Reise dürfen nur gegen Aushändigung des Sicherungsscheines im Sinne von § 651 k Abs. 3 BGB erfolgen. Mit Vertragsschluss kann eine Anzahlung gefordert werden. Weitere Zahlungen werden zu den vereinbarten Terminen, die Restzahlung spätestens bei Aushändigung oder Zugang der Reiseunterlagen fällig, sofern die Reise nicht mehr aus den in Ziffer 7.b) oder 7.c) genannten Gründen abgesagt werden kann. Dauert die Reise nicht länger als 24 Stunden, schließt sie keine Übernachtung ein und übersteigt der Reisepreis 76 € nicht, so darf der volle Reisepreis auch ohne Aushändigung eines Sicherungsscheines verlangt werden.

**3. Leistungen:** Welche Leistungen vertraglich vereinbart sind, ergibt sich aus den Leistungsbeschreibungen im Prospekt und aus den hierauf bezugnehmenden Angaben in der Reisebestätigung. Die in dem Prospekt enthaltenen Angaben sind für den Reiseveranstalter bindend. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch ausdrücklich vor, vor Vertragsschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird.

**4. Leistungs- und Preisänderungen:** Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeiführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen oder –abweichungen unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Gegebenenfalls wird er dem Kunden eine kostenlose Umbuchung oder einen kostenlosen Rücktritt anbieten. Der Reiseveranstalter behält sich vor, die ausgeschriebenen und mit der Buchung bestätigten Preise im Fall der Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Hafen- oder Flughafengebühren oder eine Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse, in dem Umfang zu ändern, wie sich deren Erhöhung pro Person bzw. pro Sitzplatz auf den Reisepreis auswirkt, sofern zwischen Vertragsschluss und dem vereinbarten Reiseterritorium mehr als 4 Monate liegen. Im Fall einer nachträglichen Änderung des Reisepreises oder einer Änderung einer wesentlichen Reiseleistung hat der Reiseveranstalter den Reisenden unverzüglich, spätestens jedoch 21 Tage vor Reiseantritt, davon in Kenntnis zu setzen. Preiserhöhungen nach diesem Zeitpunkt sind nicht zulässig. Bei Preiserhöhungen um mehr als 5% oder im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Reisende berechtigt, ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten und die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Reisenden aus seinem Angebot anzubieten. Der Reisende hat diese Rechte unverzüglich nach der Erklärung des Reiseveranstalters über die Preiserhöhung bzw. Änderung der Reiseleistung diesem gegenüber geltend zu machen. Änderungswünsche des Reisenden bedürfen unbedingt einer schriftlichen Bestätigung durch Mondial Tours!

**5. Rücktritt durch den Kunden, Umbuchungen, Ersatzpersonen:**

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären. Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, so kann der Reiseveranstalter Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen verlangen. Bei der Berechnung des Ersatzes sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen zu berücksichtigen. Der Reiseveranstalter kann diesen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Gliederung nach der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschalieren:

1. bis 45. Tag vor Reisebeginn: 55 € Bearbeitungsgebühr p. P. Bis 30. Tag vor Reisebeginn: 15% vom Reisepreis. Ab 29. Tag bis 22. Tag: 30% vom Reisepreis. Ab 21. Tag bis 15. Tag: 60% vom Reisepreis. Ab 14. Tag bis 01. Tag: 80% vom Reisepreis. Nicht Erscheinen / No show 100% vom Reisepreis

2. Eintrittskarten: Für nicht im Reiseprogramm inkludierte Eintrittskarten betragen die Stornokosten 100% ab Buchungseingang.

3. Versicherungen: Diese sind immer vermittelte Fremdleistungen. Die Prämie ist sofort und in voller Höhe fällig und wird, im Falle einer Stornierung durch den Kunden, nicht erstattet.

5.2. Bis zum Reisebeginn kann der Reisende verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Der Reiseveranstalter kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser den besonderen Reiseanforderungen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Reisende dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

5.3. Im Falle eines Rücktritts/Umbuchung/Namensänderung kann der Reiseveranstalter vom Kunden die tatsächlich entstandenen Mehrkosten zzgl. Bearbeitungsgebühr (5.1.I.+5.1.II) verlangen.

**6. Nicht in Anspruch genommene Leistung:** Nimmt der Reisende einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so wird sich der Reiseveranstalter bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

**7. Rücktritt und Kündigung durch den Reiseveranstalter:** Der Reiseveranstalter kann in folgenden Fällen vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten oder nach Antritt der Reise den Reisevertrag kündigen: A. Ohne Einhalten einer Frist: Wenn der Reisende die Durchführung der Reise ungeachtet einer Abmahnung des Reiseveranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt der Reiseveranstalter, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge. B. Bis 2 Wochen vor Reiseantritt: Bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen oder behördlich festgelegten Mindestteilnehmerzahl, wenn in der Reiseausschreibung für die entsprechende Reise auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wird. In jedem Fall ist der Reiseveranstalter verpflichtet, den Kunden unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzung für die Nichtdurchführung der Reise hiervon in Kenntnis zu setzen und ihm die Rücktrittserklärung unverzüglich zuzuleiten. Der Kunde erhält den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, hat der Reiseveranstalter den Kunden davon zu unterrichten.

C. Bis 4 Wochen vor Reiseantritt: Wenn die Durchführung der Reise nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten für den Reiseveranstalter deshalb nicht zumutbar ist, weil das Buchungsaufkommen für diese Reise so gering ist, dass die dem Reiseveranstalter im Falle der Durchführung der Reise entstehenden Kosten eine Überschreitung der wirtschaftlichen Obergrenze, bezogen auf diese Reise, bedeuten würde. Ein Rücktrittsrecht des Reiseveranstalters besteht jedoch nur, wenn er die dazu führenden Umstände nachweist und wenn er dem Reisenden ein vergleichbares Ersatzangebot unterbreitet hat. Wird die Reise aus diesem Grund abgesagt, so erhält der Kunde den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück. Zusätzlich wird ihm sein Buchungsaufwand pauschal erstattet, sofern er von einem Ersatzangebot des Reiseveranstalters keinen Gebrauch macht.

**8. Aufhebung des Vertrages wegen außergewöhnlicher Umstände:** Wird die Reise infolge bei Vertragsschluss nicht voraussehbarer höherer Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können

sowohl der Reiseveranstalter als auch der Reisende den Vertrag kündigen. Wird der Vertrag gekündigt, so kann der Reiseveranstalter für die bereits erbrachten oder zur Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen eine angemessene Entschädigung verlangen. Weiterhin ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die notwendigen Maßnahmen zu treffen, insbesondere, falls der Vertrag die Rückbeförderung umfasst, den Reisenden zurückzubefördern. Die Mehrkosten für die Rückbeförderung sind von den Partnern je zur Hälfte zu tragen. Im übrigen fallen die Mehrkosten dem Reisenden zur Last.

**9. Haftung des Reiseveranstalters:**

9.1. Der Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht eines ordentlichen Kaufmanns für: Die gewissenhafte Reisevorbereitung; die sorgfältige Auswahl und Überwachung des Leistungsträgers; die Richtigkeit der Beschreibung aller in den Katalogen angegebenen Reiseleistungen, sofern der Reiseveranstalter nicht gemäß Ziff. 3 vor Vertragsschluss eine Änderung der Prospektangaben erklärt hat; die ordnungsgemäße Erbringung der vereinbarten Reiseleistungen.

9.2. Der Reiseveranstalter haftet für ein Verschulden der mit der Leistungsbringung betrauten Person.

9.3. Wird im Rahmen einer Reise oder zusätzlich zu dieser eine Beförderung im Linienverkehr erbracht und dem Reisenden hierfür ein entsprechender Beförderungsausweis ausgestellt, so erbringt der Reiseveranstalter insoweit Fremdleistungen, sofern er in der Reiseausschreibung und in der Reisebestätigung ausdrücklich darauf hinweist. Er haftet daher nicht für die Erbringung der Beförderungsleistung selbst. Eine etwaige Haftung regelt sich in diesem Fall nach den Beförderungsbestimmungen dieser Unternehmen, auf die der Reisende ausdrücklich hinzuweisen ist und die ihm auf Wunsch zugänglich zu machen sind.

**10. Gewährleistung:**

A. Abhilfe: Wird die Reise nicht vertragsmäßig erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Der Reiseveranstalter kann die Abhilfe verweigern, wenn sie einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Der Reiseveranstalter kann auch in der Weise Abhilfe schaffen, dass er eine gleichwertige Ersatzleistung erbringt. Der Reiseveranstalter kann die Abhilfe verweigern, wenn sie einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert.

B. Minderung des Reisepreises: Für die Dauer einer nicht vertragsgemäßen Erbringung der Reise kann der Reisende eine entsprechende Herabsetzung des Reisepreises verlangen (Minderung). Der Reisepreis ist in dem Verhältnis herabzusetzen, in welchem zur Zeit des Verkaufs der Reise in mangelhaftem Zustand zu dem wirklichen Wert gestanden haben würde. Die Minderung tritt nicht ein, soweit es der Reisende schuldhaft unterlässt, den Mangel anzuzeigen.

C. Kündigung des Vertrages: Wird eine Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt und leistet der Reiseveranstalter innerhalb einer angemessenen Frist keine Abhilfe, so kann der Reisende im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen den Reisevertrag – in seinem eigenen Interesse und aus Beweissicherungsgründen zweckmäßig durch schriftliche Erklärung – kündigen. Dasselbe gilt, wenn dem Reisenden die Reise infolge eines Mangels aus wichtigem, dem Reiseveranstalter erkennbarem Grund nicht zumuten ist. Der Bestimmung einer Frist für die Abhilfe bedarf es nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder vom Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Reisenden gerechtfertigt wird. Er schuldet dem Reiseveranstalter den auf die in Anspruch genommenen Leistungen entfallenden Teil des Reisepreises, sofern diese für ihn von Interesse waren.

D. Schadenersatz: Der Reisende kann unbeschadet der Minderung oder der Kündigung Schadenersatz wegen Nichterfüllung verlangen, es sei denn, der Mangel der Reise beruht auf einem Umstand, den der Reiseveranstalter nicht zu vertreten hat.

**11. Beschränkung der Haftung:**

11.1. Die vertragliche Haftung des Reiseveranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Reiseveranstalter für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

11.2. Für alle Schadenersatzansprüche des Kunden gegen den Reiseveranstalter aus unerlaubter Handlung, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, haftet der Reiseveranstalter bei Personenschäden bis 75.000 € je Kunde und Reise. Die Haftungsbeschränkung für Sachschäden beträgt je Kunde und Reise 4.000 €. Liegt der Reisepreis über 1.350 €, ist die Haftung auf die Höhe des dreifachen Reisepreises beschränkt. Dem Kunden wird in diesem Zusammenhang im eigenen Interesse der Abschluss einer Reiseunfall- und Reisegepäckversicherung empfohlen.

11.3. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistung lediglich vermittelt werden (z. B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.) und die in der Reisebeschreibung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet werden.

11.4. Ein Schadenersatzanspruch gegen den Reiseveranstalter ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen, als aufgrund internationaler Übereinkommen oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadenersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

**12. Mitwirkungspflicht:** Der Reisende ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Reisende ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich der örtlichen Reiseleitung zu Kenntnis zu geben. Diese ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Unterlässt es der Reisende schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung nicht ein.

**13. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung:** Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Reisende innerhalb eines Monats nach vertraglich vorgesehener Beendigung der Reise gegenüber dem Reiseveranstalter geltend zu machen. Nach Ablauf der Frist kann der Reisende Ansprüche geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist. Vertragliche Ansprüche des Reisenden verjähren nach sechs Monaten. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Hat der Reisende solche Ansprüche geltend gemacht, so ist die Verjährung bis zu dem Tag gehemmt, an dem der Reiseveranstalter die Ansprüche schriftlich zurückweist. Ansprüche aus unerlaubter Handlung verjähren in drei Jahren.

**14. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften:** Der Reiseveranstalter steht dafür ein, Staatsangehörige des Staates, in dem die Reise angeboten wird, über Bestimmungen von Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften sowie deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt zu unterrichten. Für Angehörige anderer Staaten gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Der Reiseveranstalter haftet nicht für rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Reisende den Reiseveranstalter mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass der Reiseveranstalter die Verzögerung zu vertreten hat.

Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhaft falsche oder Nichtinformation des Reiseveranstalters bedingt sind.

Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggf. sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinischen erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

**15. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen:** Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge

**16. Gerichtsstand:** Der Reisende kann den Reiseveranstalter nur an dessen Sitz oder am Sitz des Generalagenten verklagen. Für Klagen des Reiseveranstalters gegen den Reisenden ist der Wohnsitz des Reisenden maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Volkauflaute oder Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz des Reiseveranstalters/Generalagenten maßgebend.

**17. Veranstalter:** Mondial Tours MTSA, Piazza G. Pedrazzini 7a, 6600 Locarno, Schweiz, Register: CH-509.3.001.358-5 **Bearbeitende Agentur:** Mondial Tours Ulm, Lehrer Strasse 3, 89081 Ulm: HBR 1735, Ulm. **Stand: 11/11**



## LESERREISEN

### Katalog Festtags/Kultur/Musik

Teatro Massimo Palermo | Anna Netrebko in der NY | Festival Internazionale di Musica in Rom | Konzerthaus Harpa Reykjavik | Bolschoi Moskau | Striezelmarkt Dresden | Lucerne Festival am Piano | Wien im Advent | Weihnachten in Davos, Baden-Baden St. Johann oder Interlaken | Silvester in Peking, St. Petersburg, Kopenhagen, London, Rom, Salzburg, Pörschach, Antwerpen, auf Malta oder Zypern | Silvester in Leipzig, Weimar oder Berlin |



## LESERREISEN

### Studiosus und Marco Polo Fernreisen

Costa Rica | China | Peru | Südindien | Südafrika | Tansania | Usbekistan | Vietnam-Kambodscha



## LESERREISEN

### Sonderzugreisen mit dem TEE Rheingold

Boltenhagen | Dresden | Fischland-Darß-Zingst | Görlitz | Grossarl | Krems/Wachau | Lago Maggiore | Leipzig | Meran | Montreux | Rügen | Salzburg | Südtirol | Davos/Zermatt/St. Moritz | Usedom | Warnemünde | Wien | Wolfgangsee | Wörthersee



## kultimer

### Events und Kulturtips

Pop- und Klassikkonzerte, Oper, Theater, Ausstellungen und Festivals:

Hier finden Sie Reisen zu herausragenden Events in aller Welt. Der kultimer erscheint sechsmal im Jahr und ist daher immer up to date.



[www.DROSTE.TRAVEL](http://www.droste.travel)

**Neu: Ballett-, Konzert- und Opernreisen ONLINE buchen**

Buchungsstelle:

**Droste Reisen GmbH**

Martin-Luther-Platz 26, 40212 Düsseldorf

Tel: 0211/8605130 Fax: 0211/8605108

E-Mail: [info@droste-reisen.de](mailto:info@droste-reisen.de)

Internet: [www.droste.travel](http://www.droste.travel)

**DROSTE REISEN**  
In der Welt zu Hause 